mnten ihren Brite

ver Erfindung ber Buffehen erregie. Cir ift legs in the ben Uhren in gleid

Mielfe, ber megn vorgeführt werben Ropf. Er erlag for

e Sambelsjchullehrit er sind erjoholi id Kinder lind tot, der elle Schwierigkeiten. gelten als Bewes

n bem benachberben bes Maurermeister

te, non einem nich vestriällichen Derichel erbeuteten tostberre geschafft, Die Diebe

einbe Schlibeiche burth Brandflieten gemocht marben, pla teden.

ern undmittag bom s nom Juhorilleib Dis Nochbarn in di enjunfer Förzer 20 aberitromt auf bei rend Ziego in leisern richten fuchte, ein indert wurde. Beein bes Regiments fried r ernit. Der Office rerei ist vorfänlig nat stag vom Obertriest stag vom Obertriest icht butte ihn mil St. Ben nimuit #2 Ropf gefliegen fit From bes Mitbellin

in thre Bednung ? the drei Munate and ber Bater gleichlich cestem. old murbs geffers be

old murbe getter er von vier Linden voor der Chauffeit sie de darouf batten je t Lannensprigen und war gangles an

t v. Winterieldt much Rönigenstrahlen burch Bericht mar bas ge Monthly mirb erile

er Refonvaleogenti September. Berde unge Beger burn b doern icholen, moze eichen hängle mei bresonen meine bgegangen, um meint

den redaftiotesten Ist enteit heinr, Lock, ja la Biebrich, Kotalisch da Reidter in Bieben

VERGRE

Bandagen nend gearbeitet

me Feder agen werden.

hleidende. errenbedienung.

ier Erde wachten. tet fie nicht! Beine Strath # ! maemidhen extirled il ungen arehe Sederiele. Idaneren pelbet arehe tin Sedurriaken mi

ie Unificiale gentiffication of a conse Cicral figure of the consequence of the consequen Bentungs ver 9—11 1555.

turbeilverfahren neben ber simsbroke

. Siefer wod mode! 0 000, 25 000 lile.

Au begieben pan lick Beent, petitie bmer, Rarbarett, if,

# hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der 🛨 \* Stadt Hochheim a. M.



Bezugspreis; monattich 40 Dig. einicht. Bringerlohn; 3u gleichem Preife, aber ohne Beitellgeib, auch bei Doftbejug.

Erscheint 4 mal wochentlich: Montags, Mittwochs, Freitags, Samstags. (Sur Poltbejug nur 3 maliges Ericheinen, Die Freitags-Hummer mirb ber Samting-Hummer beigelegt.) Redaktion u. Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausftr. 16. Telephon 41. Redakteur: Daul Jorichick in Biebrich a. Rh.

Rotations-Druck und Derlag ber Buchdruckerei Guido Seidler in Biebrich a. Rh. Silialerpedition in Sochheim: Jean Cauer

Ungeigenpreint für bie ügefpaltene Coloneluile ober beren Raum 10 Pig. Rehlumezeile 25 Pig-

N 153.

Mittwoch, ben 1. Oftober 1913.

7. Jahrgang

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Befanntmadsung.

Der Maurer Bilbelm Jofeph Schreiber von bier brabfichtigt Der Maurer Withelm Joseph Schreiber von hier brabfichtigt bei seinem Erundtund, Deftent Schmalan, verzeichnet im Grandste Somb 28. Biett 1117, Karrenblatt 23. Parzeite 36. fich mit sim Kochndaus onzwiedelte, was gemäß § 4 der Geiepen vom I. Juni 1890 (Ged. S. 173) betr. die Brandung neuer Unstehn in der Prosing Heifen Kalhan mit dem Bemerken bedannt knocht mirch, daß gegen die beabsichtigte Unstedung vom den Staftenen. Aufgungs-Gebranchsberechtigten und Positieren der Staftenern. Aufgungs-Gebranchsberechtigten und Positieren der Staftenern. Der Lage der Verangenschafte innerhalb einer Präftigierist vom Lage der Krechnet, dei dem Konigl. Landrate in Wiesbaden Einfprach mehben merden fann, wenn sich der Einspruch durch Latsachen bekönden läst, welche die Unnahme rechtserigen, daß die Unstehe binden lagt, welche die Annahme rochtertigen, bah die Anflebe-"I ber Schule der Augungen beinabbarter Grundfülde, aus bem bild ober Garrenban, ber Jagb usw. gefährben wird.

Bochheim a. DR., ben 27. Geptember 1913. Die Boltgeiverwaltung. Urgbacher.

#### Befanntmodung.

auf Grund ber Gerbftardnung für ben Landfreis Wiesbaben Im Jahre 1818 find alle Beinberge (auch Milfeleder), weiche an eineliche Bege augrenzen, mit einem Zanne zu leifleften. Co auf biefe Barfartit befonders aufmertfam gemacht und bas Steffen bestrant.

Bochheim a. Mt., ben 1. Ottober 1913.

Die Polizeinermaltung. Argbacher.

### Michtamtlicher Ceil.

### Mages-Rundichan.

Der Bundesruf hat beichloffen, in diesem Jahr Jünimarflitide Bert von Zo Ahlbianen Bart auszuprogen. Bei der Reiche-al ber find eine vermehrte Rachtcage nach diesen Stüden hermas-thallt, die von der Indusfrie der Lodnzaddungen in jeigendem Alle Bermendung sinden. Die Junimarsfäuse dilben herbei sen Erfug für die nur in beichräntter Jahl vordandenen Kronen. Die Rusprogung der Zehnmartlitide werde aus währungs-wählichen Rucklichten, beionders in Zeiten dahen Bankbistonts, in Willen Gerengen gehalten. Die Reugusprägung von Fünfmart-Silen Grenzen gehalten. Die Renauspragung von Janienstelle, in seilen Grenzen gehalten. Die Renauspragung von Janimarf. den jür 20 Millionen Mart jei vom Bundestat beihalten gesten, ehe noch die Ausgabe von 120 Millionen Mart neuer Stationschieheine zur Bildung der Goldreferde leistend. Durch Gemen Reichstationichtene merde nun allerdings ein Jahlungstell im Werte von 10 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel im Werte von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel im Werte von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel im Werte von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel im Weiter von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel im Weiter von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel im Weiter von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel im Weiter von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel in Weiter von 18 Mart in erheblichen Umlange in den Berger fiel in der Geschaften der Sofin, 30. September. Das Mriegoministerium serbengen ber bei an der beschlossen werden. Troydem aber sei an der beschlossenen werden. Troydem aber sei an der beschlossenen ber den nachen seden merden. Der Benne in Baltanteisen. In Bermundeten und Bermisten 52 716 Mann verloren. In das von bei Bermundeten eine 10 000 Mann lebenstät von 1907 beschloss der Bundesrut eine Brägung von 20 Mit.

lionen Mart in Fünimartfeilden. Geit bann im Jahre 1908 mit ber Ausprägung ber Dreimartfeilde begonnen wurde, find Filinf-martfinde nicht mehr bergestellt morben. Die nach bem Minggelen jeftgefeiger Quote von 20 Mart Gilbergeid auf ben Ropf ber Besofterung ift noch nicht erreicht worden, benn die Quote fielli fich gegenmartig auf rund 17 Dart.

Berlin, Uniöngst ersindte die ferbifde Regierung ben beutiden Gesandten in Beigrad, freiheren von Griefinger, die beutide Regierung zu bitten, sie möge drei Sachverftandige für Biehaucht. Land- und forftwirtschaft entfenden, die zusammen mit ben serbischen Beauten die neu erwordenen Gebiete bereifen, die der serrieben Beanten und Berichloge zur wertichaftlichen berigen Berhättnisse studiern und Berichloge zur wertichaftlichen Gebung machen festlen. Jeht verständigte der Gesandte den serbischen Blinister für Bolfamersichaft. Dr. Jankowstich, die deutsiche Regierung dabe dem Ansuchen entsprochen, die erbeitenen Beantlen seine unterwege, Wie dazu aus Belgrad gedrachtet wird, ist man der dem besten entsprochen den Belgrad gedrachtet wird, ist man der dem besten entsprochen Bague. bort von biefem entgegenfommenben Schritt ber beutichen Regterung sehr beiriedigt. Gang semen scheint die Angelegenheit aber noch nicht gedieben zu sein. Wie der "Lefal-Unzeiger" melbet, hat wan lich deutscherseit allerdinge bereit erflärt, den Winichen der Bestender Regierung nachtusommen. Es schweben die Berdandbungen aber noch Das Auswartige Umt hat sich an den preufulichen Landwirtschaftsmitchler gewande, ihm gerignete Herren zu blichen Landwirtschaftsmitchler gewande, ihm gerignete Herren zu nennen. Das burite beute ober morgen geicheben.

Berthou über die Bereitschaft Frankreiche. In einer im Generatrut gehaltenen Rebe befröhigte der frangöfliche Ministerprosibent leinen Willen, die Eintemmensteuer im Sinne sozialer und
nofatilicher Gerechtigfeit zu verwirflichen. Barthou britate seine
Freude über den bemunderungsenlitdige Erwachen der nationalen Energie, eines ber ermutigenotten Schoufpiele, bie ein großes Bolt bieten tonne, aus. Grantreich merbe ben Welffrieben nicht fioren. Ge bebeute nicht eine heroustorderung, bereit ju fein, um fich ju verteibigen und die lieberraichungen eines Angriffes un-noglich zu machen. Die Rebe wurde mit Beitall aufgenommen.

#### Die Entwicklung auf dem Balkan.

#### Unterzeichnung bes türftich bulgarifden Friebenebertragea.

fton fiantinopel, 29. September, 7.30 Hhr abends. Der ft on fi an finopel. 29. Seplember, 7.30 Uhr abends. Der türfisch-bulgarische Friedensvertrag ist seeben unterzeichnet morben. — Der Größmesir, welcher der Singung beiwohnte, dielt eine Ansprache, in der er lagte: Ich beglücknunkte die Delegierten, daß es idnen in so turger Jen gelungen ist, das grandische Wert des Friedens im Gerite des Ausgleiche, der Eintrocht und der Jerschnlichteit zum Abschluß zu drungen. Der Geofwesie dankte den balgarischen Delegierten und ichließ mit der Erflürung, er sei übergerut, daß der Friedensächluß für beide Nationen eine neue Merades Gliffen und des Gedeibeits erörine. Der bulgarische Delegierte bes Glide und bes Gebeibens erorine. Der bulgarifche Delegierie Samow bantte ungefahr mit gleichen Worten und brufte bie gleichen Wulde aus. Der Delegierte Tontichem lagte auf turtiich: En Gott will, wurant Laluat Ben bas Beichen gum Belfall gab.

#### Die Opjer ber Balfaufriege.

Cofin, 30. September. Das Mriegominifterium veröffent- ficht bie Statiftit ber bulgoriichen Berlufte mahrend ber beiben legten Baltanfriege. 3m gangen bat die bulgeriiche Armee an Taarn, Bermunbeten und Bermiften 52 716 Mann verloren. Man glaube,

2500 ift doo? rief er. Biegt bort nicht jemand im Eingang Schnell eilte ber Diener bingu und fam folget mit ber Rach-

eicht purud, bag bort bie ichene Bolpurgo Birthammer an ber Partmauer lebne und ficone, als ob fie fich ichmer verleit babe. Der Bring warf dem Reitfnecht die Zügel zu, iprong vom Bagen und eilte zu dem Rödden hin, das er in der Lat, an das Eingangstor gelehnt, laut köhnend und weinend fand. Bas ift Ihnen, Fräulein? fragte er teilnehmend. Sind Ste

Sie ichluchzie nur noch mehr, ebe lie antwortete:

finsbrud.

3d glanbe, ja - ich tann nicht weiter, - mir murbe felmars por ben Lugen, - ich - ich tann nicht nach Saufe tommen -Ift Ihre Wohnung denn weit von hier? forichte er.

Sie fchittelte ben Ropt. Aber als menn felbft bas fie Un-Stein, fagte fie, feltfam monoton wie vorbin ichon, feine bunbert Schritte von bier; aber - ich mag nicht allem geben, - ich

fürchte mich Albrecht Otto murbe es unheimlich. Sotte er es mit einer Berrfidten gu tun?

Da fiel ihm wieder ber Schuft ein und unwillfürlich brachte er biefen mit des Maba eins Sierfein und ihrem ratfelhaften Befen in 3ft irgend ein Ungbud geichehen? gab er feinen Gebanten brud. 3ch borte einen Schuft fallen! Gollte Ihnen eimos

barüber befannt fein? Sie fuhr fichtlich zusammen unter feinen Worten. Rein, nein, nein! brachte fie hernor. Ich borte auch ben Schuft, aber ich weiß nichts — nichts biron! Ich war gang entfernt, als

Weshalb find Gie benn jest bier? fragte er. Wollten Gie bier Und wieber entgegnete fie, mit Ueberwindung, wie er wohl

3d - ich iprach mit jemand, ba ertente ber Cebuf und ich brach aufammen!

200 ift ber Jemand, mit bem Gie fprachen? forinte ber Pring ungebuldig; ibm tam bie Sache immer merkwürdiger vor. Ober joute Gie die Rugel getroffen baben, ba Gie jo ichmer atmen, als ob Gie vermunber maren? Mich? wieberholte fie vermunbert und florrte ihn an. Bierauf fügte fie, ihr felbft nielleicht unbemußt, bingu; D, bag fie mich ge-traffen bnite! Doch fie fahte fich und fprach; Aber bitte, mer Gte

nuch find, - laffen Gie mich fest, - fragen Gie nicht weiter. - ich

#### hleine Mitteilungen.

Berlin. Der Reichsfanzler begibt fich Anjang nächfter Wache nach Linderhof, um, einer Einladung des Pringregenten von Bagern folgend, der Hirfchjagd odzwiegen. Er stattet in München dem Freiheren v. Gerning einen Besuch ab.

Berlin. In Comunden ift bas Gerücht verbreitet, baft fich bie junglie Lochter bes Derzogs von Cumberiand, die Prinzelin Olgo, mit bem Prinzen Morig Georg von Schaumburg-Lippe, einem Bruber des regierenben Fürften verloben werbe. Der Being, der ebenlo wie die Prinzelin Olga 29 Jahre alt ift, fall bemnächft in Onunden einreiteten. Um zuhändiger Stelle in Budedurg ift biervon nichta befannt.

Sigmaringen. Bom Fürstlichen bol in Sigmaringen mirb mitgeteilt, bab die Röuigin von Bortugal, die noch immer unter ürztlicher Aufsicht in Muschen im Krankenhaus wellt, wahrscheinlich, wenn nicht Konplekationen eintreten, erst gegen Mitte oder gur Ende Oktober nach Sigmaringen toumen werde und daß sie denn porläufig im elterkiesen Nouse verbleiben soll. Exfong Manuel wird seine Gemahlin nach Sigmaringen begleiten, nach tregem Aufenthalt oder nach England abreisen. Es soll feine Ausenbach verstenden, daß des Königin nach in diesem Mikuter nach Richmend reist. Nach des Königin nach in diesem Mikuter nach Richmend reist. Nach glaubt, daß dies erst im Frühjahr 1914 gesteleber kann. Schehen fann.

Die herresverflürfung bat auch ben Sanitatsoffigieren eine größere Mnacht von Beforberungen gebracht. Wenn man für Stadium und Eramen bis zum Affiteugurgt 7 bis 8 Jahre rechnet, so haben die Sanitatsoffigiere bis zum Stadsaugt etwa 18 Jahre gebraucht, alfo ebenfo lange Zeit mie ber Difigier vom Dienstein-triet bis jum hauptmann. Auch ben Majorsgrad erreichen fie un-gefahr im gleichen Zeitraum wie ber Difigier. Weiterhin verlang-lamen fich bie Befurberungsverhaltniffe bann allerdings gang er-

Bertin. Wie die "Germania" aus ficherer Quelle erfahrt, ift nis Nachfolger bes am 1. Oftober in ben Rubestand tretenden Armerbiichofs Dr. Henrich Bollmar der Militäroberpfarrer Dr. theol. Beinrich Joeppen in Berslau bestimmt.

leber des Belinden der erfrantten Königin non Portugal wird telgendes Hiellein ausgegeben: Die Königin von Tortugal erfrantte am 18. September an einem Fieber mit goftrischen Samptonen. Die Erfrantung ist durch Darmbafterien verurfacht, welche des rechte Kierenbeden in Mitteldenichalt gegogen haben. Die hohe Krante dat auf unieren Rat am 22. September dem mehlende Mittelling des mittellenischen Broteliors von Romberg umliche Atteilung bes mitunterzeichneten Profesiors von Romberg im Aranteuhause Einfo ber Ilar aufgesucht. Es besteht begründere Wirssicht, das die Wiederberstellung in absehdere Zeit erfolgen wird. Der Künig Manuel nahm ebenjalls im Kruntenhause Mohnung Winden im Arantenhause Mohnung wir im Arantenhause wir nung, München, 30. Geptember. ges Mumein, Romberg, Schmof.

## Nachrichten aus Hochheim u. Umgebung.

" bin größeres Coabenfeuer bebrobte am Montog nochmittog einen unjerer altesten Stadtteile, der fich in einem iptgen Binfel grutchen Lirchgafte und Obere Rothausfrufe hingiebt und in dem fich zumeit Gebaude aus dem 16. und 17. Jahr-haudert bezinden Rathdem gegen 4 Uhr bereits ichen ein Sindenbrund in dem Rebeisgebäude der Kafreite bes Landmirten heinrich Siegfried, in bem ber Urbeiter Straub mit feiner Samilie wohnte, ausgebrochen und burch Boligei und Unwohner gelofche worben mar, brannten um 6 Uhr ploiftich bie Scheine fomte die angebau-

Ste, Fraulein Birthammer, und mochte unch Ihnen meinen Ramen nennen: - 3ch bin Pring Albrecht Otto! Erichrecht fprang fie ba auf.

Gein Bruber, fein Bruber! rief fie und molite entellen; aber taum hatte fie einige Schritte vormarts getan, als fie wantte und einem foeben baber und auf fie zu fürmenben jungen Manne in

Diefer rif lie fait beitig an fich und fuchte fie im Beitergeben Diefer rig ise fair heitig an fin und fachte fie im einerigtent zu fichten, als fein Bild auf ben berantretenben Bringen fiel. Being Albrecht Otto! eiel er ans. Und ich glaubte, fie mare mit Ihrem Bruder gusammens Welcher ift's nun, ber mein Mabeben verführen wollte! D. Aluch über bie leichtlimnige Brut, die einem braven Manne fein Liebstes zu ranben sich nicht icheut! Hatte ich nur eine Hand frei. dann webe Dir, Freedert Aber ich nuch fie beimstringen, jum Buter, ber um fein Rind bangt und und vom Morbe eines Mannes im Stodtpart craulite! Ich weiß nicht, wer es ist antworrete er auf bes Prinzen forichenben Blid. Geben Sie beim, Durchlaucht, bann werben Sie's vielleicht erfahren! Und she Mibreoit Otto fich recht befinnen fonnte, mar ber

aubere teuchend mit feiner Boit bavongeeill. Albrecht Otto fiarrie binter ibm brein.

Was ging bu vor? fragte er fich. Gott im Himmel, was -

Albrecht Otto mußte mohl von der Liebe feines Brubers gu ber ichonen Balpurga Sirfbannner. Unberufene batten ihm bas Gerischt, bas derfelbe lie ölters befuchte, längli ichon zugetragen, aber er gab nüchts nut Geichman und bielt biefe Liebe für nichts anderes als tur eine vorübergebende Basson, um die man sich am besten nicht fummerte. Beist aber fiel ihm boch ploglich wieder feines Bruders Eile ein, als be vor wenigen Stunden am Musgangsportal bes Schloffes gufammengetroffen waren. Sollte ber Bruder ju ihr im Balpurga - haben eilen mollen? Dabinter barg fich ein Ratiel, bas er lofen muhtel

Und ichleumigst bestieg Mibrecht Otto wieder seinen Wogen, mit dem fein Groom ihm die aus Tor entgegengesabren war, nahm Die Bügel baftig an fich und fubr im Galopp bem Schloffe gu.

Ein ber Cimfabrt bes Schlofhofen aber mußte er abiteigen. benn eine Menfchenmuße verfperrte ibm ben Weg und ein leifen Raumen und Fülltern ging burch bie bier verlammeite Menge. Mis ber Bringen berannaben foben, machten fie ibm ftumm

Raum und fleffen ibm in ben inneren Gchlofbof eintreben. Bas ift gescheben, Berend? fragte der Bring und wollte naber-treten, boch ber Kammerdiener hielt ibn gurud.

Etwas Furchibores, Durchlaucht! Unfer Erbpring -Bas, um Gottes millen?

3ft nicht mehr! vollendete ber Dann. Durch einen ungliid-But, erwiderte ber Pring, ich werbe Gie borthin fabren! 3ch lichen Jufall ging Die Flinte foo, Die er am Riemen fiber ber ber babe meinen Jagdwagen bier, ben tommen Gie benupen. 3ch fenne Schulter trug, als er im Stadtpart burch bas Didigt brang, und

## Bus Liebe.

· Roman con M. Tuhten. (Meaddon'd verboten.) M. Burtieyona !

Untfest fauben fie ben meinenben Diener an ber Beithe feines Ohne viele Borie murbe bemell eine Tragbabre berbeige-Salt und sie legten den Toten forgsättig, als ob er nur jehteste, etwat Und ein Mrgt, der pufällig in der Rade vorüberging, geste lich zu den Berjammelten und untersuchte die Runde. Er bei gu den Bergantmeren Ab feuftatieren.

Tob feuftatieren.

Bier Meinner hoben darauf die Tragbahre empor und folgten
ken Rammerbiener, der ihnen nach dem Schloffe voranging.

Allbrecht Octo mar auf seiner Fabrt nach (I. guruff so in Geberten verkunden, daß er gur nicht bemertte, wie die Pierde laugber und immer langfamer ginger, die sie ploplich mit einem
bid seben bieben. Da erst blichte er erstaunt um fich.

hatte fich mit Sigrib und beren blenbenber Schonheit, mit ine Blebe für ihn und ihrem Geltenbnis davom is eingebend betiebe jur ihn und ihrem Geständnus daden is eingebeid beingd bleit; daß er gang und gar vergessen, daß er die Jügel in der
in bleit; daß ein Graom wagte es nicht, den Prinzen darun
netwenen, da da die Pierde, wunt auch inngfam, so dach den
netwenen, da da die Pierde, wunt auch inngfam, so dach den
netwenen Weg nach Haufe nahmen.
Relige Duntesbeit war hereingebrochen und beim Schein des
her Nahe deutschenden Mondes erkannte Alberecht Otto, daß die Blerde
in der Nahe des Stadtpartes der G'ichen Resident sieden geblieben

Ballo, riet er aus, mas ficht benn bie Tiere an, baft fie hier

Durchlaucht haben vielleicht die Birgel zu wenig angezogen! Buttig ber Bebiente.

Borum haben Gie mich benn nicht daran erinnert? lachte ber Berum haben Sie mich benn nunt voran ernich noch haufel bie ber wartet nur, jest follt ihr vollende rafch noch haufel beiten die Pierde fin erintenwart, um fie zu balten, sonit den be ihm unter den Händen davongeraft. Aber er blieb beiller und als er die Pierde beruhigt hatte, wandte er sich en

tenen Gie nach, was fich bort begeben bat, lagte er. Die fennen gufammen, man fieht Sadein und Laternenichein.

Blad verade, als der Groom abspringen wollte, tonte ein

ten Stegfried'ichem Stoffungen. Das Feuer brach mit grober Gemelt berone neb nertiegitete fich, freibem Benermine ulebalb gur Stelle mar, am Die bicht angebnitte Scheune ber Emidmirte Geichmilier buch, wo en au den aufgetpeldberben Erniemeraten reich in Muhrung bind. Ilufere Fouremehren bestanden einen berten Genermehrteiten ernittliche Uniolie, gboch brauchte bie anmeferbe Bei ber firene ber Wefahr, Die burch bie aneimnberhangende Bauart biefen Stadtolerlets berrichte, maren auf Murut verichiebene Webern ber benachbarten Drie eingetroffen, welche aber alle in Referre bleiben tonnten, ba bie bietgen Webren bas Gener auf feinen gerb beichranft botten. Dir gegen 750 libr mit einer Motor spripe eintreffende Monnger Berachfenerwehr "fonnte fich gleigallo an ben Loidurveiten nicht beteitigen, be bie Echtauch Berichnundungen der Mainger nicht zu denen der Sochheimer Löhngerdie patien. Hervorgeboben felen die bervorragenden Silfe-terfrangen verfchiedener Berren des Annogeristies, von diefen bebendern des Herrn Amiseroters Schwobe, laufe mich füntlicher Derren des Rathaules und der Pallyrisconnen. Auch die Bürgeridente griff, fomelt es möglich mar, inetrig mit ju. Der Schober au Jutter- und Strobustraten, fandmirtichaftlichen Geraten, Mafiftinen ufm, ift febr bedeutend und nur feilmeife burch Berficherung

Belobnung. Dem Bolleifergeanten feten Gabriel murbe-für feine bervorrngende Beibligung bei bem Zimmerbranbe bes Arbeiter Chuard Treber bier, mobel er unter eigener Lebens pelaft bie Minder bes Genannten retiete und ein großeres Schaben euer perkinderte, von der Bafeler Berficherunge Gefellichaft gegen Gewerichaden eine Pramie non 20 Mart zuerfannt. Gleichzeilig murde der Knabe, welcher den Holizeifergeauten auf den Brand nufmerflam gemacht batte, mit einer Petinte von 10 Mart bebocht.

" Die Banbelatummer Bieshaben fafte in ibret beurigen Sigung ben Beichenh, jum Zweife ber Erfangung einer türzeren Diretem Baltbobritreite Wiesbaben-Frankfurt ben Bau einer Stontveilenbohn und Erbenheim nach Ariktel zu umterftligen. Bir bem Cutmurt einer Gebührenordnung für Zeugen und Gach nerftanbige murbe verlangt, best grundlaglich eine Entichadigung für Zeitoerfümmnis erfolge und bag allgemein eine Erbobung ber rorgefebenen Chije und ebenfo ber Magimalbeguge fur Camper lindige eintreit. - Mus ber Rammer fcheiben barrungemuß aus Die Mitglieber Rommergienrat Mienheimer-Otriftel, Rommergienrat Sted-Et. Geershaufen, Kommergiencat Bachenberf-Deftrich famile Bern-Uffingen, Stamm und Bagemann-Biedbaben, ebn fienbach Biebrich und Mommerglenrat Hummel-Sochheim.

Bei ben um vergangenen Conntag ftotbgebnbten Fufiball Bentspielen ber ("Kiaffe war das Ergevents von "Rheingold"-Schreften argen Spart Verein Sochheim 2:2. — Der Spart Ber-ein beablingigt eine "Alte dierren-Mannichalt" zu gründen. Aus diesem Unlah soll am 3. Ofteber eine dienbezugniche Besprechung im Bereinstofale Jummnben.

"Ariegamühige Ballonverfolgung. Mittelebeinifchen Berein fur Luftichiliabet und bem Wiesbadener Automobilflich veranftaltete triegemäßige Ballomperiolgung ging nm Comstag pormittog bei prochligen Derbftweiter por lich. 11 Uhr 20 Min, iten ber Bafton "Baing-Biesbaben" auf umb flog turg nach biefer Zeit über bem norblichen Telle unferer Stadt bin. Der Bollon fanhete glatt nach prüchtiger Jahrt bei Reuenahr. ben periolgenden 9 Rentmogen gelang es teinem, ben Ballon gu erreichen, jabah ber Preis bem Ballonillbrer, Beren Saupimann Eberhard, jufam.

Die Berhandlungen über bie Schaffung einer Drgant. fation baverifder Intereffen an ber Abeinich if ich ber ich der Andereiten an der Abernichtlich ber und für die Andereiten der Abernderfehre find zum Abschalt gelangt. Der Abeinsbilfighrisntuppe gehören am "Abenania", Speditionsgefellshalt m. b. H.
norm. Leon Weit-Mannheim. "Abenania", Abeinshilfighrisgefelbhalt m. b. H. Raderbam und Homberg (Abein). Gociete Beige
de Annigation Planiste Antwerpen, Angeweine Speditionogeielkhalt Mit. Wei. Dundrug. Gocietee Generale de Remorgang Unimerpen. Das Rongern, bas bisber größtenteils auf bem Abein jung wor, wird burch bie vorgeschenen Wolfpabmen in bie Lage verjest, fein Arbeitefeld ober weiteren auf ben fanglillerten Rain nungubehuen Die Generalversammlung ber "Rhenanin Spe-bitionsgriellichaft m. b. 6), weiche die übrigen Gefellichaften teils indirect forgrolliert, mirb in den nächsten Lagen einderufen, um ibre offigielle Zoffimmung ju ben bereits abgejchlagenen Bertragen.

Blebeich.

Juc Cingemeind ung eind ung einzelner Lierente, bist. wie die Wiese die vernummt, die Stadt Wiesdaden die Be-dingung zu fellen bearlichtigen, oah die Mocorie ihre jergren Struerfage nech gebn Jahre lang meiter begablen follen, mure, fo bemertt ber, ben Sinnopunte ber Bororte vertretenbe Mitarteiter bes genanmen Binnes, licher eine gu barte Bebingung

bie Rugel trut ben Pringen in bie Bruft. Ein Argt ftanb ibm fo furt bet, jeboch umfonft. - fein Beben ift entfloben! D, wie soft ch es nur bem ungludichen Fürftenpaar belbeingen? rief ber Dieter und rang bie finde. Os ift grafite - entlegticht Berend, flifferte ber Pring und trot bicht un ihn beran,

ein Jufall?

365 fann es beichmidren, Durchlaucht, betruette ber Mann, ich bab's mit eigenen Mugen geseben, als ich, burch bem Fürsten ibm nachgesandt, ihn gerabe in bem Moment aufend, als die Filmie full non lidbly entlight

Es ift gut fornd Abrecht Dite. Bitten Gie bie Menge, bab ibe fich fill entferne. Die Monner follen mir mit ber Babre folgen. in gebe soran und bereite bie Eltern vor. Aber bag fie leife geben, bamit man die wieht hürt!

Albrecht Orio iprach das allen wie im Traume; doch feine Bor-

Die Guriun hatte fich mohl in thre Gemücher gunidgegagen, allein eine immere Unruhe trieb fie bin umb ber; bie temme noch nicht ruben; mie bie bange Abnung von einem Ungsud lag es ihr

Der Gibrit arbeitete icheinbar nuch in feinem Brivattabinett. iber in Birtiohfeit laufchte auch er babel auf jeben Lauf von aufen ber. Und bo -- horte er micht ein Murmoln und Flüftern und Baunen vor feinem Fenfter? Und nun einen Blagen im rafenben Colopp unfahren? Und jest tom eiteas langlom nober, die Troppe

Sattig fprang er auf und offnele bie Tit. Geer Bild fiel eng feinem Soon Morect Dir und muf ble Mammer, bie eimes

Schweres, mit einem Lache Bebedtes bie Teeppe hinauftrugen. Ohe Mibrecht Dito en verhindern fonnte, mar ber Gurft wargeireter und batte mir einem Rud bas Tuch meggegegen, und meit unfgeriffenen Muges, ichtedenablich bildte er auf bie Beiche feines allreiten Sohnen. Dit einem Schredenofchrei marf er lich iber bleletter und rief-

Wein Sohn, mein Sohn, warum buft Die mir bas gefan! Saft jur gleichen Beit mit ihrem Gemahl war auch bie Fürfein aus ihren Gemachern gerreien. Miemand, auch fie leiber mobi nicht, weihte, wie fie bie Treppe berabgefangt war. Dan wurbe

fich ihrer Gegenwart erft inne, als fie ploplich in ihres Sohnes Mibrocht Ottos Arme fant, der baftig ihr zuflicherte: Mutter! Durch einen unglichtlichen Zufall dat fich die Flinze Undwigs von feldet enfaden! Es ist ein hungeborre Schaffalsichlag, ober feines Menfchen Schold!

Go erfebittiert bie Burftin mar, fo terfen bes Gobnen Worte boch fie fich aufruffen und bem Fürften gurufen: Mein Gemahl, niemand ift fchalb baran, - es ift ein Un-

allichfall. — es trifft uns tief und ichwer, — aber mir miffen ben Selog, ben Gett über uns nerhängte, gu tragen inchen! Do richtete ber Fürft fich auf und jeiner Gemobiln Sanb nelmeab, iprach er, fich failenbi

Rommi, Theoliste, meilen war den Wegl
Hab mit ihr, die fab faum osfercht zu beiten vermachte und
dennach fich felbst bezonnn, vorgeschreitend, windte er den
Rommern, ihnen mit der Rabre, wormt der Erdpring des Landes puble, in ben Abnenfant gu foigen.

(Mortfegung folgt.)

und fier Die Borecie upgemermbar. Soffentlich finde fich bei ben Berbent fungen ebn goldener Mittelmeg, auf bent beite Deite fieb in bie Merre ledlichen tomnen, sum beiberfeitigen Bellita.

Renierungs. und Baurat Mettenang. Mit-glieb ber Celesischnorerten Maing, ist am Serzichtes plunich per ferben, Er beite bes Suchbanbegernet, beit er von Rein nach Maing perfeit mar. Anger gabieeichen fiemeren Banten, batt er ben Reit ban ber Sahnhofe Darmitabt projeftiert und gefeitet. Biete Ber Dienfte bat er auf bem Gebiet ber Wohnungs urforge. Pratifiche und gut eingerichtere Bobnhaber für Gifenbahner bat er in Bifcholafeim, Biebrich. Merfein be. gebout.

Die Freie In au na. fat. ben Grifenen gub west für den Randfreis Uniebaden, den Mormgaus nab Umer-fannustreis biel pebere nachnittig 4 übr in der Tutiballe an Aniferplas unter bem Boeily bes Doermeifters Geren Brig Lauer pier ihre Companiperianunium, ab. Go murbe beiehlotten, eine Jacklause mit enjattlehendem Forrottbottosiftsutunterricht im Benfe des Ottobers berr zu eröffnen. Alls Jaktlehrer wurde der Freienr Derr Rait Lauer bier, Weinger-Strafe, gewählt. Ferner murbe eine Schullennmifton gewahlt, melde bem Gintlefter beigegeben ift, um biefen junge Unterrebtorn pum Boble offer Kollegen uns pourheiten und lebenslöbig ju michrit.

" Die Rachracht, buf ber im Rochusholpitel in Maing befindliche Schlofferfebrilien Werben, ber in Ummenburg von einem findometil iberfabren murbe, geftorben fel. bemabrheitet fich nicht. Das Befinden bes Berunglieden weift vielmehr, mie und bellen Angehörigen mitteilen, eine A.c.h.ernarn out.

Felfentiich bewährheitet lich und in dielen Kalle bas alle
Sprickwort, nach welchem Telgebagte recht lange leben.

\* Die Walberhalungs ftotte bei Chauffergaus bat am vergangenen Sonntag ibre Pforten für bieles Jahr geschöffen. Um 1. Mai 1914 wird ber Betrieb wieder aufgenommen. Der Besiah war des zulest iede zufriedenstellend. Roch am Schlichtage redren 18 Erholungluchende in der Anstalt, das ift eine ein Drittel der Belegliarte.

" Im Rindlichen Amtsblott verabiciebet lich ber icheibenbe Generaljuperiniement Birtt. Geb Obertoni-fiarinirat D. Maurer mit folgenben Worten: "Mit bem I. Oliober trete ich nach inft vollenbetem 79. Lebensfahre und 54. Dienftjuhre, nachdens ich bei nahe 16 Jane mein gegenwärtiges Amit als Generalluperinten bent betiebet habe, in bei Rubeftanb. Weine Lebensarbelt go burte gang ber nallaufsben Aunbestrebe. Ich bante Gete, bag er mir Rraft gab, is tange in berfelben in maucherfei Umt gu bienen. Ich bunte ben herren Defanen und Geifflichen femie ben Riechenvorftunden und Comeinben für den reiche Bertrauen, das ich in meiner Dienitführung habe genießen blirfen, und für alle Sidje bei ber gemeinfamen Arbeit gum Aufban bes Reichen Geiten in unteren Gemeinden. Glott lebige und legne unfere nogoulide Banbenfirche. Er lovie es ihr nie fehlen an Mannern, bie mit voller Dergenehimgebe, mit fefter Gaubenauberzeugung in Gelbfmerbeugming fich in ihren Dienft fiellen. Bie groß bie Rote, Gefotren, Bebrangniffe unterer erangelieben Rirde find, miffen, mir, und es brennt uns im Sergen. Gottes Geift erfolle unfere Rinche. Gottes Kraft durchbringe ihre Diener, bamit fein Rame geheitigt merde, und feus Reich fommet. Die Gonebe unferen Berrn Befor Ghrifti, die Brabe Gotten und Die Gemeinschaft bes beiligen Beilees fet mid time affen."

we. Blesbaben. Der Ronigi, Breugliche Stantefistus nimmt befanntlich für feine Beinderge in der Hochheimer Gemartung milein die Begeichnung "Dombechanen" in Unipruch und damit zugleich bas Recht, jedem Unberen bie Bezeichmung feiner Beine mit biefer Benemung gu unterfagen. Gie but miber bie Firma Rroldell, weiche ihr Diefen Recht ftreitig mocht, eine Alage angeftrengt mit bem Univer, the box Wecht ber Benemung theer Weine auf ben Etifetien ic. ale "Dombechanen" ju unterjagen. Dieje Rlage, welche icon feit Langem in ber Schwebe ift, murbe Montag non ber Binittammer bes bieften Bandgerichte bedierch gur menigftens purlaufigen Erledigung gebruche, boft fie abgemiefen murbe.

Mlesbaben. Ein Rhifteiger Anothelergehiffe im ber Steingulle bat fich wegen bes Bertuften feiner Ciellung vergiftet.

- handelstammer. Sigung. 3n Beginn ber 63. Ptenarfinung ber Gonbeintammer Miesbaben am Dienstag überreichte ber Borfipenbe Rommergienent Gebr-Glach bem Rammermitglied Gebulg-Rudesheim, bas nunmehr 26 Jahre ber Rammer nis Mitglied angebort, eine Gladmunicabreife. In ben Beringt ber Sigung murbe bie Gerichtung eines Berbingungsombes beichtoffen, um ben Stromungen von Sandwert und Landwirtichaft in diefer Begiebung entgegengutreten, und ber Rammerausfchuft bequitragt, weitere Borichlage über Die Jufammenlehung biefes Amtes au machen. - Begin Erbonung einer neuen Gezeineifenbabneerbindung von Stiesbaden wach Frankfurt a. M. burch das "Lanbeben" über Erbenheim-Kriftel, Die ben jegigen Babumeg von Bisenbaben mach Fruntfurt a. M. wefenitich abfürg und bie ber Magiftrat ber Ginbt Wiesboben beim Dimiter ber offentichen Arbeiten beuntragt bat, ba bie geptante eleftrifche Schnellonbn Biesbaben-Arantiust ichwere Machtelle befürchten lähl, bede of bas Plengen ber Kamener, mie icon fneg mitgeteils, biefen Entrag ber Stabt Bisechaben beim Diniffer mit allen Renften gu umterfrahen. Richt bief für ben lötalen Bertebr, für ben man bereibe 18 3aber eine Bolmverbindung erfebne, fei bie Wellegung von Bebeutung, sondern auch für die Hüftung großer internatio-nater Juge von Wichigfelt. Die gebe üben ichen darzus betwer, die Rainur Sandelnfammer den Uniten in freundenafiber-neber Geftunung befongte. Die Romen ber Berbindung fiellen fic mi 5 Millionen Mnet, mabrent bie ber Schnellbahn auf 13 Millionen veranichlingt find. - Rommergienent Rechielt, Goarn-bunfen berichtete über Die Signing ber Abeinfchiffahrestummillion Bie derfelben fei die Frage aufgeworten marben, ob biele feit 30. Jahren bestehende Rumnission nach Einführung des neuen Blatterbefriges aufgehoben und durch ben Abeinmaffertragenweitent er ein warde Oberprofibent Freihere unn Abeinbaben Cobierg, Abeinfolisaberefommiffien und beshalb Beffirchtungen unnolig feien. — Rommergienrat Sammel-Sochheim, ber fchleftlich über die Sigung bes Beurtoeilenbaburuts frankfurt a. D. beierierte. wies barauf bin, baft vom 1. Ofteber 1913 ab nur Beifarten ge ben Menatstarren auf ber Eifenbohn an Frausbebiriffete abgegeben wurden, wenn biete im Saufe beichaftigt, netpilege unb mehnen wurben. Golche, ber unt im Geworbe- und Geleichte betrieb ohne Wohnung und Berpflegung angestellt feien, mürben nammehr ausgeschioffen. — Die Kammer belchioft weiter, bei bem Ministry uggen ben Outmarf bes neven Sammunalobpaterigelehes Einspruch zu erheben, befonders gegen ben Fortfall der feften Be-itimmungen für die Bertechung ben Strumbebarte auf bie verschiebenen Steuerarten ber Einfommen- und Renifteuern.

- Der beutige Botidgetter in Umbon Juril Lichnumsto ill hirr zum Aurgebrauch eingetroffen und im Sofel "Nofe" abge

— Regnungarat Abhrig von der Nyl, Replerung, in Ableo-baden hat antäflich feines Ausscheidens wie dem Tienste den Roten Mblerorben 4. Rloffe perlieben erhalten.

- Der Brieftrüger Co. Berghaus, Actischtenfie 12 mobnbeit, gog fich beim Obimflinfen durch fiblitigen ichwere inners Aer-iegungen zu, jodah er nach dem Kranfenhaufe verbracht werden mußte. - Der Schreiner Egibius Baumgartner in Sonnenberg murbe ins St. Jofefahofpitol eingeflefert; ibm maren an ber ffraiomajdine I Finger abgeldmitten warben. — Im daufe Richftraße enthand beute fruh ein Jimmerbrand, bet von ber Teuermehr both gelöscht werben tonnte.

Schierftein. Der 400 Morgen grabe, jest im Befig ber Rein-mergienrate fir. IS. Cobnien-Pabli beliebliche Zehntenhaf murbe en ben Gutspachter Alphons Stert auf meitere to Jahre verpachte. Derr Stert bat aus bem umfangreichen Befrijftein in verhaltelemußig turger Beit ein landwirtichafiliches Moberinfeiter geichaffen.

Bider. Bilbrend untere Getreibeernte befriedigenb' und bie Romoffelerine über ollen Erwarten lehr erich ist, lögt unfere Dolternfe mie zu manischen öbrig und nich die Beitremie wird zwisaufen Loftsein man iehr gering auslaffen, da intelge ber ichtehten
Beitrerung die Beronofgorg in verherend miste, daß ein Einermen
ber nicht vorhandenen Tromben faum der Mithe lehen. Bolla derartige Buftinde noch einige Jahre fo ondauern, fo mirb man fich bier immer mehr bom Weinbau abmenben,

Schwanheim. Den biefigen Gaftwirten und Soalbeiligen ift. unter finbrottung bet Berweiger und don Tangerlaubniffen ein linten merben, in Quefunt bir Schieber und Bindentange ge pe Bottleri.

Grantfurt. Un ber Dijenbacher Schleufe murbe im Beit eine anbetannte weitende Leiche gefunden. Die Berfineben. einer 45-58 Jahre alt gewelen fein magt trug eine ichnoppie und ichwarzen Kod. Auberdem batte die Lote ein weiten Luide tud, gegenhnet mit ben Budiftnien R. G. bei fich. Gerner micht uniergalb ber fliten Brude bie Leiche bes 1892 in Edmarian # borenen Dermann Buichner gelandet.

Frantfurt. Bei einer Genbung ruffifcher Ganfe, bie im Co-guterbabungte unfamme, murbe Grantheit, mahricheinlich Gefüglie Cholera feingefteit. Bon 1200 lebenden Ganfen find bereits 60 bei enbet. Die gunge Bedung ber mis Ruffand fommenben Ganfe die nach Berlin jum Sruchen Biebbol gurud.

Frantfurt. Der Minnhaber bes Dr. Thiesquentiden Antiferiums in ber Kronpringenftraße, Apotheter Altens Beint murbe verhaltet, meil er Betrogereien pargennmnen haben Er foll, wie bie Bintter melben, jeibst bergestellte Billen perniede baben, für die er 50 Mart pro Schachtel forberte, mabrend be Wert gleich Rull gewesen fein fell.

Oberuriel. Min Babnübergang lubr ein Domburger Bei mobil in voller Jahrt pegen bie geichloffene Schrante, Die ftunbig gertrimmert murbe. Auch bas Auto erlitt erhebliche beidtigungen. Ein metteres Urgfitt burch einen in Munficht met ben Bug murbe burch bas umfichtige Eingreifen mehrerer Babal amten perbutet.

Dodenboujen. Gin Brand gerfiorte Conntag abeib 2

Die neuen Taumusbahntrere Mebernhaufen Ufingen find berab und die Allenbefindirettion Frantfurt bat fürzieh, bas Ergebeitet. G bat fid jumichtt mit bem Finangminifter babin zu verftänbigen Die Linie in die nöchste Rebenbohnporlage aufgenommen me tonn. Dit bies bejahend erfebigt, bann erft werben num Gifenbeb minifter die fpegellen Borarbeiten für die Etreffe angepronel ber ift bas nicht geicheben, und es ift auch zweifelhalt, ob ber brog ju biefen fpiegiellen Borarbeiten nach in biefem Jahr et merben wirb. Da bie Soften für neue Acbenbuhnen burch Untel aufgebracht werden, jo ift es zweifelhoft, ob beim gegenmatt Geibftand ber Ginangwinifter die Genehmigung bagu erteilt, nielmehr mahricheintich, bog bie Bobt ber neu ju bauenben Ro balenen im pochiten Eint fehr gering fein wird. beute millen, ab fich umer biefer gerirgen Bahl bie Launust. befinden mirt. Dagegen ift giemlich ficher, bag man gunntill bon Miebernhaufen bis Schmitten bout, mabrent bie Gariff von bort bis Ufingen einem fpaieren Termin verbehalten ebenfo mie bie Ausführung ber zweiten von ber erften rollie nbelingigen Linie von Ibfiein nach Mingen. Bon einem Bie irgendmelcher Bauarbeiten tann natürlich un Stabium ber Taumusbahnenangelegenheit in feiner Berie bie fein, ba gunachft bie Geldfrage entlichleben fein muß.

Geifenbelm, Befanntlich bift berr v. Ingelheim unt Mur die Bohrungen noch Mineralmoller eifrig fortlegen. Durchstohung harterer Erbichichten flieh man jent auf eine Gewelche ein weniger falwrtiges, aber betre beller bemedenber Sub-tu Tope forberte. Bie verlaufet, foll Derr Ernt u. Ingelbein ablichtigen, in Geisenheim ein Bab zu errichten.

Coud. Das Geftipiel "Caub" von Sofret Dr. Spielent! labet am Mutwood, ben 1. Oftaber, in ber Feitfpielhalle bieffit eine 6. Bieberholung. Es imb für biefen Boltstag tiene gut angefeht. — Auch om Sonnteg batte bos Feftipiel wieber einnherte von Fremben bierbergezogen. Die Sjalle, bie 1200 jonen faßt, mar wieber muspenfauft.

Branbad. In einer Bilegerverfammitting beilte ber Die meifter mit, bag big ninbernine, Die bem Bau ber eieftellen Gtruchenbahn von Robteng Rieberinhnftein bierber im Wege ben, befeitigt feien.

Dies. In Steinsberg begingen bie Cheleine Bengel in gellie und ferperlicher Frifche bie biamaniene Dochzeit.

herborn. Der Raffauer Biaffeiten Berband benbfieltigt Tagen bes 7, und 8. Kopember herfelbft im hotel jum Ro Pof wieberum einen Ausbildungafurfus für die Berwollungs und Rechner ber ihm angelchoffenen landlichen Genoffenfo ibgubalten, auf welchem in der Sampeloche bilangtechnicht bei Borjahren, in ben Sonden des herrn Berbandufefreiber Granffutt a. IR.

Wellburg. Um Sampton mittog um 12 Uhr fund biefelest, Gegenwart von Bertretern ber finanlichen und finbeichen Geber neuen Kalerne der bleigen Rönigt. Unteroffiziervorschule gerungsbaumeiter Groß übergab bem Rommanbeur Moje Bredeit ben Schifflet im weuen Raferne, ben biefer mit eint einem Roberhach enbenben Anfproche entgegemonnen biereit ! fich ein Rundgung burch bie Gevorungteiten. Die Anfernt in einer Bangelt von eine zwei Inbren mit einem Ruftenanf von einen I Mellionen Mert errichtet. Die Anochung bei baube in bem abgebutten Gefande ist bem Landichaftsbild gliebe angegagt. Der eigentlichen Katerne find die Einzelgebaude gegent, bazwichen ind schone Garrenanlegen angebradt. ferne felbelt, die 317 Raume kat, ift in freundlichen Farben gebeicht mobel alles "Kalvenenmäßige" vermieben marbe.

#### Schabenfener in trochft.

5) 6 ch ft a. Mt., 30. September. Heute friit gegen 8 lite of in dem umigesenden Anmeien der edematigen Gefantnetabeil ger teurr aus. In dem Gebäude befindet fich die Wertstatte der seugfahrif von Emich, foweie ein großes Weddel und Mustelliger der Modelfahrt von Gederfichert Dothasse. Das Gever ein furzer Beit des gemes Medicies. in furger Beit bes gange Anmeien. Die Generwehren, bie gen aus ben undlegenden Briichaften eingetroffen maren, batten lich gu tan, bie bas Geuer einigermoffen gebanpft mat Der Scholl ift febr betrachtlich.

#### Alleriei aus der Umgegend.

Haning. Dem von Staftel gebürtigen Groibrauerribeit dos Kommerren 1. Sinfe vam Berdienstorden Shilippe bes Abolius Buich in Gt. Bauis murbe nem Grobbrema con

mus Stedenrob megen Untreue. Die hatte pur ungefahr in Johre feinem Brentigal in Frantfurt 150 at unterichiage mar bemit filldeig gegangen.

Cilendahnbennten in Frantfurt war am Samstag jeinen gent uns Fairfet vor Edrafe burchgestungen und ging bit Mala. Mains, Durch bein Herungtreifen an der Galerballe in Mala. fiel er auf und wurde jeftgenbumen. Gein Bater hatte fie Countey bier ab.

Mains Mombach. Im Country about mifther to gent 11 Uhr lieft for ber 42 ahrige febige Candwirt Gg. Union Convon einem Perforenzug auf ber Errefe Bibenheitster fiberfabren. Dem Lebensmüben murbe ber Aupf vom genen trennt, ebenfo ein Arm. Betor ift febr vermagend, ber Beibbert.
Dormftebt, Der benehen genückgelühren fein.

Darmftabt. Der besiehrige Spartaffenrechner tiben, bellen befannten Prozen im Johannwechang mit bem Berte und Darfebrersfoffe Rieber Roben ichen berlebt ist fi Legengen burm Seruntreunigen und Fraifdungen ab umb Kinchenrechner zu verantwarten. Das Urteil ergent Gunbeziehung der am 14. Juni de In nan der Straffentigen gelegten Strafe von 5. Jahren Ingelieue batte fab jeit vor bem Schumirgericht megen Berbrecheut gelegten Strafe von b', Jahren Jutgthane von jusamer 9 Beben ben Bebenfunfen, ge benen Water bei ben Bebenfunfen, ge benen Water bei beite bereiten beite bereiten beite bereiten beite bereiten beite bereiten beite bereiten beite baus beontront.

Sman. Im fürftliche eine mit Frucht ge Lagen unt bem Gorsbo mar. Der Schaben ift be

hongu, Am Connia offer Bogel, ber bei bem ainfur angestellt ift, an tentem Spinenbe im bas Ritem Multommen minb pes

Obernburg a. 201. 1 Stand, ber febr mich um ind bem Grande jum Di Meinvieh verbraunte. G Ans ben miedergebrummen en. Amb find die abgeb amilien find abdachlos. I de Entftehungsorface ift

Giefen, 30. Gepte begenbach, ber por einige Placen has, murbe hente ein Rangieren überfahre Humple getrennt. Der Gd einer Emtleberung. Er bi

Köfn. Um 14. Juni Spettent um Raifer Grief In Rober Jenberflubs ein madite thin ben Embro Which barant beroev Perlan, die an der Sand ei tr in ben Mbein und fein bie Fran mit threm Cente ballen bann Mutte bringen. Die Fran war answerte bie Frau noch lent fort and ertrant Pringen. Gie murbe abe Das Stronfenbous noch ber Antlage por ben Beid ftlidet gu haben, und gu Berlucy gemadet an haben may epenfalls mit lieberi ingelingten ift am 18. Bull im Abein gefunden und dem Untersuchungsrie gefent. Die Geschmarene as Breeil freihpredeenb for

Motomobilliften, nehm Enifertithe Mutemebilitub imbe bantenemerte Run emorgeht, mehren lich it Beichen folde Robling Wifen leegen Befgen obet Wir bellagen biefe de nerbrecherikben Taten 18 to unfere Bflicht, mit e bente anfpunctimen.

Mluf ber Deffentlichtelt fi

Die Ginftellung ber bi 55 cm 50 000 Mann med throorings, with in her on bari gemiß fein, bei Bahl erzeicht wird. Unterfaied awifden t flende, mabremb bei un infolge ber gebeller Hembeit ber Refruten Brohliabtern nicht fo englestajen wieder erfelt

Die Organifation ber ien Irmee, die jum Teil sumillanea hat can jebes find die Andjahrer a erhöbtem Ummange offerie wie er enen for

mung becalen. Die Beicheintung be sushen Histoerfilden in tion neue Immatribula Bit has namentish bie 9 ber Reichsteouptflaht ft etenben nies ben Baifn

Beingergent Cubmig actuate big Monther mang mir ber tanbmirt meinen Perembe ger Die iber eine Stunde it Matebube nermeltte. in ben Suben in felien.

Die Juon Bleidenber a Beenbepunft in the Brimen Remmeratene ber umter bie Ebelleute Minimum Dimonscribet E Gerian Bielenrober ing bes flagen unb bei ber Megelung ? the new funt Williams Strips Geburt zu jablen ther to ungebourer Orbhallung ber Well url Bleichridder, bon anget botte, mar in be bubers Mugasidonson A firm to more me a in ben Sparben bes Britibries Beappen. f 1803 Barb, Sinterl De eine Moeslan III rine Lomier Elle. sponung bea Raife Bentern. Elle pas befüroffierleutnants der ein Billiergut I und murbe ich ter heiroteie Offe nam Brotheren Stabeli officiality S. Bieldwider, a 1907), bellen Batu territanifine Geneto

How ber Sameil gemade, d duidan bat fich bishe Retribes gefirmitt, m in machte. Run bo und Coalbeiten in Langeriauberiten ser di Manfelhänge ju ge

ofe murbe im Was Die Kerffarbent be ig eine fcwarft ber te vin weißen Inche ei fich. Ferner rinft 1992 in Schmartau f

er Ganfe, bie im Co abrideinlich Geftige en lind bereits 60 per emmenden Ganje golf

biesquentichen Ambieter Miffons Wann genommen haben berfriebe eberte, mabrenb be.

ein Somburger Bufe ne Schrante, Die und p erlite erhebliche Si nen in Ausfield forbis ifen mehrerer Babebe

Sonstay obend orhandenen Center

lifingen Ind beed furglish bas gran oliung imierbreitet. din ju verständigen perben nom Effenba trede angeorbnet. meifelbaft, ob ber in biefem Jahr en ibahnen bamb Kale ob beim gegenwarm mung bagu erteilt, mird. Niemand Beht bie Taunusert bag man gunacht in abrend bie Gordlein min vorbebelten lieb n ber erften polig b n. Son einem Ber d im gegenmatig d im gegenman

ein mug. Ongetheim auf ber Her Idimedenbes Bieff. Geral v. Jonethein frien. trat Dr. Spielmann

Befrieballe biefer Befrieballe biefer Belifer Seftipiel wieder ie smile, bie 1200 ge fung teilte der Burd m Bau der eletiries

bierher im Bege |

leute Mengel in getter schgeit. rband beablighigh in im hatti gum Rafe bis Bermaltungent Michen Genoffente bibanglechniche gest Kurfus liegt, mie w erbondofefreters gris

19 Uhr fund bierfell mb fenbigifeit Bebil fligherworldsale Hat ommanbeur Mojor ben biefer unt com egennahm. Speran en. Die Raferne it einem Anftrnauf ree minoron Bandichnftsbilb gli de Clinxelgebinde out iblichen Garben gehalf

e friit gegen 8 Uhr form hie Werthatte ber St. Robels und Materials eler. Das Gener est.
Benermehren, Die gener beiten maren, hanen gereebempit war. Der Schille

murbe.

en Carol branceribella Girobherges und Bob eben Thillipps bes Bob ulmann Richard Will dte por ungefahr ent

egend.

Lejabrige Cunft gerte Camstag feinen genen genen

end mischen in erstenden in enter beiter in grein gestellte Siehenbermickenbeit in Kopf vom Selbinder remägende, der Selbinder geten.

rentedoner Shant ber
ann mit bent gefah ber
ann mit bent gefah ber
er finen berialt gefah ger
en Berbredern
hannere als Geralder
han ber Etreif ergant unte
o ent publikannen Saats
o ent publikannen Saats
o ent publikannen Saats
ont bette 2 Bebet Saats

to Toronthis and sell the local factor of the Hannu. Im fürstlichen hoigut au Wachtersbach brannte aber-balls eine mit Frucht gefüllte Scheune nieber, nachbem erst por Angen unt bem Antsbat ein Wirtichaftsgebäude mebergebrannt Der Schaben ift bedeutend, es foll Brandftiftung vorliegen.

benau. Um Conntag wurde ber megen Bilberns ichon oft barbeftratte Maurer Konrad Bauch aus Einfheim von bem Jagb-bliter Bogel, ber ben Dagbpachter, Direttor hoftmann auf ber Innte-Binnfur angestellt ift, angeicholien. Bouch wurde in ichmer verthirm Suriande in das Itranfermans in Human gebracht. An jeitiem Unifommen wird gegeinfelt.

Obernburg c. 201. Sconing undimitting enthant bier ein Comb, ber febr mich um fich griff. 13 Studer und 6 Scheunen lind dem Brande jum Opier gefallen. Jahlreiches Mobilar und Keinrich verdrannte Geoffe Mengen Frucht wurden vernichtet. Alle den medergebrunnten Haufern tonnte fuft michts gereittet wera. Much find Die abgebraumten wur schlecht verfichert. Jobireiche Semilien find abbacifos, mehrere Daufer murben beichilbigt. Usber Die Eineftehungsurfache ift nichts befannt.

Giegen, 30. Geptember. Der 27 Jahre alte Bahnmarter Begenbach, ber vor einigen Wochen seine Frau burch Lobesiall bieferen hat, murbe beide vormittag auf bem Giehener Bahubol bin Anngieren übersahren. Beide Oberlichentet murben ihm vom Spingte geirennt. Der Comerverlegte farb in ber Riimit furs nach faner Eintieferung. Er hinterläßt quei fleine Rinber.

#### Dermischtes.

fichn. Um 14. Immi gegen 7 Uhr abende hörte ein Zeitungs-Tpedient am Raifer Friedrich-Ufer in der Röhe des Bootshaufes bes Röhner Audertliebs ein Geschret. Es fam vom Abeln ber, und es machte ihm den Eindruck, als ob jemand zu ertrinken im Begriff di. Gieich darauf bewerfte er im Abein treidend eine Frances-derfan, die an der hand ein Rind felidielt. Ausz entigtoffen fprang er in den Mei und heimannn auf die Frau 30. Es gelang ihm duch, die Frau mit ihrem Rind an das Aler zu bringen. Andere Beite bullen dann Waster und Rind noch lebend aus Land 30 bringen. Die Frau war ohnmachtig. Als die welcher zu feh taut. Ammerte die Frau noch ihrem zweiten, brei Monate alten Rinde bes jeht fort und ertrunten fel, und wollte mieber in ben Rhem fringen. Gie murbe aber baran gehindert und mit ihrem Rinde bas Stranfenbaus nach Linbenthal gefchafft. Gie ffand jest unter ber Antlage par ben Geschworenen, ihre brei Monate alle Lochter Stinet zu haben, und zwar mit Uebertegung, und zweitens ben bertuch gemacht zu baben, ihre olerschriese Zochter zu ihren, und Star ebenfalls mit Ueberlegung. Das beel Manate alte Aind ber Ungeflogten ist am 18. Junt als Leiche gegenüber bem Riehler well im Abein gefunden morden. Bor dem Kriminglkonmissor wid dem Untersuchungsrichter datte die Fran ein Gefündnis ab-felent. Die Geschmorenen verneinten die Schufdfrage, weshalb das Urteil freisprechend loutete. Die Berhandlung fand unter Ausfill ber Deffentlichteit fant.

Untomobiliften, nehmt Rudficht auf Gure Mitmenfchent Der Antierliebe Antomobilliub verlendet an feine Minglieber dan follende banfensmette Aundidreiben: Wie aus Beitungsmeibungen erwargebt, mehren fich in lenter Zeit die Mudlichtslofigfeiten mit-er Fahrer in erichrectender Weife. Es wird von Fallen berichtet. Welchen folche Roblinge Leufe fiberlubren, die Berunglichten illins liegen fießen aber gar beileite ichaftien, um bann basonya-ilen. Bir beflogen diese Bargungs aufs tieffte, wer verubichenen de verbrecherikhen Zaten dieser Rowdys im Antomobil, und barnen te unfere Bilicht, mit aller Energie ben Rampf gegen birfe Eleente enijuneemen.

Die Cinftellung ber deutiden Befrulen in ibre Truppenteile, es nu 60 000 Mann mehr in biefem Jahre auf Grund ber neuen ethrooringe, wieb in ber ersten Sidtste biejes Monato beenbei, und der der geweit ist der ersten halbie bieles Momais beenvel, und dan doch geweit isten, doch erwich bes Kückganges der Geburten die ille Zohl erreicht wied. Die Jeanzolen lind weniger gut danzu. In Unterficield unschaft der Gumme der Dienlipflichigen und der Illia der Allie unschaften gehangenden Mannickation geht noch in die laufende, währe der gebellerten Levenschaftung die fürgerliche Bedienden der Geberachten der der fürgerliche Bedienden der Refruse viellach geheben dat, ist wie en Frankreich Mitselben der Refruse viellach geheben dat, ist wie en Frankreich on bei uns alt benbachtet. Freilich laft lich eine Entmerpung bei en Grechtichtern nicht fortreben. Das Rachtleben follte burch bas fontiglafen wieder erfeht wechen.

Die Organifation der neuen Rabinhrer-Truppen in ber beutetn Bringer, bie gum Teil aber irbon an den tegten Mandoern teil-bliemmere haben, ift jegt beendet. San den ichmistru Sager-Challemen bat ein jebes eine folde Rompagnie, aber auch fonft bie find bie Kabjabrer aufgesiellt. Sie find febon langere Zeit in Do erhöhtem Umfange empfohlen, benn, menn fir auch bir Madberte nie erfeigen tommen, jo find fie boch nicht felten gur Berching berules.

Die Beichräntung der Jufaffung unslöndischer Stubenten an erlin neue Immatrifulationen nicht mehr vorgenommen. Es be-Mir bas namemilich bir Ruffen, von bewen allein um 500 Mediziner ber Neichabauptitabt finbieren. Minchen bat die Baht ber Stubereiben aus ben Balfanftanten berabgefest.

Dringregent Cubmig unf bem Offoberfeit. Beingregent Lub-Dringregent Cubusig und bem Officberseit. Printregent Cubusia befuchte die Ministerer Ottobereniefe. Der Repent mochte ben ung mit der Indburittentitienen Ausftellung und tehere zur allemen Frende der Kundenner in den Katsoude des Registrats ind er fich einen Indbij komte Mürzendier Reflich munden lieh uber eine Stunde in lebholter Unterhalbung mit den Gatten die Indistande nermellter. Die Bringen und Eringelburg der Zeitunge des Antonieses des Registrates und Nationalen der Zeitungel und en Saufes find oft unter bem Babiltum auf ber Feitwiefe und Then Buden gu ichen.

Die wen Bleichrober. Wer einmal die Geschichte den preußi-Abels zu ihreiben maternahme, mußte den 8. Mary 1877 vie ich Wendemuntt in ihr bezeichern. Deun biefer Ing, an dem die Veltren Kommergenritte Abolf hansenbaue und Gerion Bleich-ber unter die Edellente verlegt wurden, wur ber Geburteing der auser die Ebelleute orrient wurden, war der Kanntredie der beichen Finandig vermehrt dan der Gerjon Bleicherder bedeutete das Wärteben "von" die Kenning des Augen und opiermisligen Beilinnbes, den er Ibsmurd bei der Gegen und der Kriegsentkhadigung gefeiltet batte. Als bei der Begerfung der Kriegsentkhadigung gefeiltet batte. this Geburt in addien ungefangen batte, worde feigt 100h nicht einer in ungebeuren Stonne zu Verde gefannten feit. Die Sie Binmord mit Gerfon Bleichröber und verlichte trodersen Deshild babe in and jemund mitgebrocht, ber ichen feit Grichaftung ber Well abli. Gerfon Bleichrober beffen Bater, ber Bleichrober in Berlin ge-Steinfreder, das Banthales S. Biemfreder gebilden. Alle Sebere Musgeschmung erhielt er, besten Bruft ichen bei eiferne unt am ichwert weiten Bunde für Abchtembertunden fennutte. in ben Farben bes neuen Denilden Reiches, ichmar meife ein. geführtes Wappen, Alls Gerfon von Bleichroder am 19. fe-ur 1803 furb, binterlieb er aus feiner ihr nit Steine Mutten-de aus Bresfan Rammte, brei Sohne, fram Georg, James, The Tochter Cife. Alle bert Sohne murben aus verfonliche den eine Lochter Elle Alle deri Sobne murben auf personliche bendrumgerung des Kaisers Ralbeim I. Referveriftigiere ber Huberen bei bilderen Gelfer von Bleichrober murbe 1887 die Prop des Schieftroffiertenisants Bernhard von Uerdrie, dem fein Schwieder ein Rittergut taufte. Diete libe verlief indellen febr und fich, und wurde ignes nach ocht Motivaten getremmt Ein Jahr bei beitreten Ausbelligen und gehren ungerifchen Eutschlieber. Wiederen Problem Von Beiebern ungerifchen Entsberichten Einster von Einschwicker und 16. und bei von Bleichrober Eind ausgehörten Und und 16. und 16. und Schwidzer Beiter Geffen von Bleichrobers Metter und 16. u

dus der Schweit. Geit einer Reibe nun Jahren Werden, Enber der Schweit. Geit einer Reibe nun Jahren Werden, Enden der gemacht, die bekannte Tauribendahn wan Billy und der auch im Bilnier im Betriebe zu ballen. Aber die Sohnber hatt hat sich vorher epergisch geget die Genklichung des Roblen Stiebes gesträubt, weit sie bat die konnte Verwite des Sommerbeigdes nacht durch einen weitentebeln Wendrebeiteln ichnillern en möchte. Run dat Jermatt mit der ganzen Talschaft einen

neuen Anlauf genommere und bie Intervention ber Beborben angerufen. Es mird babei namentlich geitend gemocht, daß bie EDG Röpfe jahleribe Beediterung des Jermatier Tales auch im Winter Die Berbenbung mit ber Mugenwelt febr notig habe. lleberbies mirb barauf hingemiefen, baf Bermatt nur bann Wintersportsplag werden fame, wenn bie Bobn und im Blieber fahre. Die Koben für die Offenhaltung ber Sahnstrede im Minter find katürlich sehr hoch, wie ber Minterbetrieb ber Bernmabahn gegeigt bat Die Berningbobn will und ihren Binterbetrieb nur noch fortiegen, wenn ber Stant und bie Gemeinben Beltrige leiften. Die Bijp-Bermattbabn wird fich mobl auf einen abelicher Standpuntt fiellen und die Cinfilbrung des Minterbetrieben von ber Beiftung einer erhebnigen Betriebnfudpention burch die Gemeinde Zermatt abhangen machen.

Gin neuer fomet! Roch einer Wittellung an Die Beibeiberg Ronigftuble Sternworte murbe ant 26. September in Ba Plata meltlich vom Stern Allpha im Wolfermann ein neuer Komet aufgefunben. Der Romei ift neunter Groffe und tann icon mit einem guten Felbfteder als nebefortiges Gebilde wahrgensennen werben Er zeigt noch meitliche Bewegung.

Bur Beibe ben Bollerichlachtbenfmale. Gebr gerechtiertigt ift bas von den Beborben erlaftene Berbat bes Sliegernertebre mabrend ber Einweihung bes Botterichtachtbeitfnials am Feffarte feiber und im Umfreife non eime einer Quinbratmeile. Der Un lan ju bem Berbote liegt in ber gerechtiertigten Befürchtung, bag das lingenmarmen des Denfmals mabrend der Festimmbe die Aufmerksamteit von der Feier nutmendig ablenten und diese ihren muß, der unabsehbaren Folgen eines Fliegersturges gar nicht zu

Gin 10 Dieunigs-Weitbureau. Die Raufleute Mathias Seinen aus Köln und Urmand Bufetti aus Budapeft batten in einer Duffelborfer Mirticalt ein Wettburean eingerichtet, in bent auf franzo lide Bierberennen bereits Einfage von 10 Biennigen angenommen murben. Das Bureau batte infolgebeffen großen Zulaut, befonders nus ben unteren Bevöllerungsfreifen und es erzielte Ingesein-nahmen bis zu 150 Mart. Die beiben Inhaber murben am 2. Juli lestigenommen und bei ihnen 500 Mart Weitigelber beschlognabut. le Straffgrimer erlannte gegen fie wegen Budmacherei auf je 4 Monnte Gelangnis.

München. Muf die Klagen, daß bei ber Hoftniel in Kelbeim von den Hofftellen, denen Küche und Reller zu verwalten aufge-tragen fit, soft nur französische Weine auf die Lasel geseit wurden, wird folgendes balbamtlich mitgeteilt: Se. t. Hob, der Bring-Rogent bat ben Bunich ausgelprochen, buft bie beimischen Beine an ber beitels auch bernechin bie bevorzugte Stellung einnehmen follen, wie be bie auch totlächlich seit Iohren gehabt baben. — Auf ber Oftoberseinenspiellung bat in der Trembenweinfolthalle jeder Be-stader Gelegenbelt. Id frünfliche und 30 plätzische Weine im Preise von 1,80 die 25 Mart zu toften. Der Bauch der Winzer ist, daß die Händler auch bei den baurischen Weinen die Arefgenzen angeben.

Ein sehr aktuelles Thema ilt auf dem Jahrestag der Deutschen Zentrale für Jogendfürforge in Darmftadt verhandelt, nämlich Der Schut der Jamilie gegen dem truntstächtigen Hamilienvater". Um der Hand mehrerer druftlichter Beilpiele stellte man Leitsähe auf, bie in ber Frotberung gipleiten, bag gefenliche Magnahmen ge-troffen werben, um gewaltiftige Truntfuchtige wegen grober firebarer Sandtungen gegen die perfonliche Sicherheit von Angehorigen que ber Famille zu befeitigen.

Die Pardimer Diffiylersburichentat bat fich ale ftart übertrieben herausgestellt. Bor offen Dingen ifs es unrichtig, buh ber unge-treue Druguner zwei Rameroben erichoffen haben foll. Es fiebt vielinehr leit, balt der verwundete Oragoner Thielborn, bem ber Einbrecher eine flugel durch die Schulter gelchoffen batte, fich ben Berhaltniffen nach gut befandet. Der Belbstmirder Libbe, der im legten Jahre biente, bat ein Schreiben hinterfaffen, in bem er feinen lenten Billen tundgeten bat. Er icheint Angft vor ichmerer Beftrafung gehabt zu haben, benn bie fojort eingeleitete Unterfuchung fint ichmer beinfrendes Moterial gegen ibn bafür erbrucht, bas er ichen früher in Abwelenheit bes Majoro fich Wein und Zigarren burch Cinbrud aus beffen Borraten zu verschaffen gewußt hat.

Beber die Herfunft läglicher Rahrungs- und Genufmittel plaubert ein Artitel der "Bert. Ig." in anziehender Weise. Es wird darzie der Aberte der Merte der Metel der Merte der Metel der Me laufenden Jahre bisher 71 000 D3, baneben auch aus Spanien und Sibtrantreich. Bon den 326 000 Dappelzentnern Iwiedeln lieberte Megapten mit 192 000 D3, den Lömengabeil. Banaben, deren Eintuhr in den ersten 8 Manaten des Jahres um 60 000 auf 305 000 Di ftieg, liefern hauptsanlich die Kanaciliern Infelt Spaniens beneben Mittel und Schamerifa fomte Alien, Der Kalice tomm aus Braddien oder Gustemala und nur zu einem gang geringen Leile aus der Lürkei (Molffa) zu uns. Die Comenterner des Cent, aus denen wir den Woltrich bereiten, wurden wührend der erhen acht Menate bes Jahres in einer Meine von 56 Uil De eingeführt, nach benan Richland 32,000 und Beitild Jahlen 5000 Db. lieferte.

. Welcher ift ber grobte Sofen Deutschlaube?" foll, wie ergabit wird, der Kaffer einunt eine Gesellichaft gefrugt haben. Man ents wertete. Samburg", wormt der Keifer lachend erwiderte: "Rede, Berlint Die Ernitält weltt nach, von in den Berliner Haben mehr Habenderen, als in handung! In Bob der Habenderen, aber antietlich uicht an Annengahl der Bodung übertreit Berlin alle alles. Und deh feln Schiftsverfehr immer inehr aummnt, dem weit der neue Olikaien am Stradiumer Anger, der joeden band den Erlichausgenhammen und Berlinderen und Berlinderen und Berlinderen und Berlinderen der Berlinderen und Berlinderen und Berlinderen band ben Ellenbaumungster a. Berlindere eine Berlinderen band den Affribabinufufter v. Breitenbach eingeweiht wurde. Die C: offenung bes hatens ift gleichwing ein gutes Beichen für bie bauernd fteigende Ertmidtung des Binnenhandels, der mus einem möglichlt leicht poffierbaren imb möglichit umfangreiben Waffertraheuneh abhängig 194.

Die es in ffeinen Candern jugeht. Ein bubiches Bild bot bas Leifofelt, bun um ihrem 38. Geburtstog bie Dengogin Abelbeid con Sochlen Altenburg nab. Dan Gergogepaar, in erzahlt bas "Numm-burger Tageblatt", bemirtete feine Gafte mit Ruffee, Ruchen, Biet ulm. Die Schuttinder erbietten Brutwürfte. In der Spinnftube wandle fic das Gergogspaar intereffiert ben fleiftigen Sanden gu unter benen fin der Flame zu aufehnlichen gaden verdichtete. Dazu ließem die Fransen abse Spinnfludenlieder erstrallen. Befondere die Frank Perzogin umrbe nicht nude, den Frank Befondere und best den Frank Perzogin umrbe nicht nude, den Franken dei ihret Beschöftung guglichauen und jeder einige freundliche Klorte zu fagen. Buch ein weiterer olber Branch wurde vorgefricht. Das "Stehlen" eines Spinnrodens durch einen Ortsbewochner. Die auf diese Meile aufer Tätigkeit gesehre Spinnerin umfte ihren Roden ichtlefilde burch einen Ruft auslöfen. Und es war ichen ein recht bezahrtes Laur bene lich auf biese Weise wer aller ungen berzhaft füste, wenn auch "Sie" etwas verfichmt babei tat. Darm erbuten die Klänge ber Tanzmifft und gar terftig bereben fich und bem und Glichtenpabeln bestretten Along unter bem Meienhaum" seine an-Gichtennabeln bestreuten Blane unter bem "Raienboum" feine geinmilitie fiedle) bie Dirnbt und Bunen, Gergog Ernft führte Frau-tein Steinbelichner, bie Tochter ben Deinvoelteberg gitte Annt, und auch die Frau Bergogin tangte nach ben Rlangen bes "Puppchen einige Brate mit Berrn Drisvorsteber Steinbrildner berom Seblufilich murbe eine Burnichefruie erprabt. Der Bergog und bie bergogin folgten biefen Boriffbrungen mit geogeten Interelle und tiefen fich benin feibit die Endricheitute reichen. Hickrend beim herzog die Münichetrute nicht fehlug, war die herzogin bochertreut als beim Ueberichreiten der unterirbischen Wasserabern in ihren handen bie in Jamus einer Schleife bergeftellte Bunichelrute fearter

Hebung macht den — Riechenmeiller. In ertein Derdorn bei Raden war ein neuer Archenmeiller erwandt. Die erkneuglich befannt folle inter die Anderstelligeit eines lakten dur das Hertungsben mit dem Ringelbestel mitrend des Onthe Dienlies, und das ist gur nicht je enried, mit einer langen Statisch an der ich uben ein Inmer ichnerer merbenden indungtel beinnbet, zusichen die binden Sieiben der littenbendefunder bindend zu hantleren und ber binden Anderen und der kanne ein Bertage. An der kein die binden Sieiben der littenbendefunder binden zu hantleren und ber binden Sieiben und der Bertagen. Aber weiter Anderen und der und teinen — Unlied gu erragen Aber unfer Aindemmelter mußte fich ju beifen: nach feiner Amitsernennung ging er eine Zeitlang

in ben friffen Morgenftunden mit bem Rlingesbeutel in feinen fillen Barten, mo er ein großes Beet mit Ctangenhohmen be-pflinge bat, und - übte fich, amliden ben baben Stanben benburch invierenb, mie er bie fange Stange zu bandhaben batte, obne Mafiof ju erregen. Und fiebe bu! Dos Berinhren mar tein murichngen; gleich am erften Countag, an bem ber Befliffene fein Mmi unbunte, migte fich bon in angenehmer Beife: er erregte bei feinem ber Ruchenbelucher Unitag, alle maren bes Labes well ab feiner Gefchidlichtet. - Das Stildchen ift voll perbargt und nach gar

Phepmullers. Unter biefer lieberichtilt befindet fich in der Rotn. Ifa, folgende fauntge Blauderet. Die Binterfolden bemmt, und mer musien Piermullers einen Befund mochen. Barum, missen wir nicht. Diepmullers baben und besucht, und mir mitsen sie utsp als gestebete Musieleuropäer miedes besiehen. Wer machen und ols nacht. Pleprinters baben ilse beinehe bei in inden inden uns als geiltete Mitteleuropher wieder beinden. Wer machen uns nichts aus Pleprinters. Herr Bieprinter ill ihrenfich inngweitig, er bemilitrum in goftlichen Häufern die Weine, vermutet schiedetes geit an den Spritzu, matelt beimtich und ihr ihr drei. Fran Piep-miller spricht über ihre hausfraulichen Telente, weiche überwähli-gend sind, von ihren Kindern, die musterbalt erzogen werden, und von thren Dieniftmabenen, bie ben Ausmurf ber Menfehbeit bilben ind glie 14 Loge mit Krach aus bem Haufe Bjepmiller entflieben. Much find mir mit Alepmillers weber verwandt noch verkondigert. und imb mir mit Plepmillers weber bernschaf noch bergiongert, und die Tatfache allein, dah einntat ein Niepmillerigker Cordin. ledigten Grades eine Schmeker einer angeheirateien Schmögerin betraten wollte, fann boch faum gemigend ericheinen, um mit Plepmillers zu verfehren. Mach ist Diepmiller weber mein Borgeletzter meh mein Rollege, noch in einem Kind mit mit. Auch drau Prepmiller hat noch nie mit meiner Frau in einer Balachische verfaust. und fie hat nicht einmal bisselbe Schneiberin mie meine Frau, Aber Piepmillere haben uns besucht Diepmillere befinden sieben. Und so besuchen mir Piepmillere wieber. Piepmillere sind nicht zu Inden besuchen wir Biepmillere wieber. Dann laden Piepmillere uns ein Wir müllen bingeben. Warum, weiß min nicht genau. Es ih iehe ungemillere bei Diepmillere. Sie haben breibig beine Ge ih iehe ungemillere den bei Diepmillere. Sie haben breibig beine eingelaben, obgleich fie nur fur 15 ober bochftens 16 Blan baben. Die Gesellschaft betrachtet fich mit beindichen Bilden. Reiner fennt ben anderen, und Piepmullers tennen sie alle taum. Gie ver-wechsein die Mamen beim Borstellen. Die Gerichte find falt, die Beine wurm. Das Effen ichniecht, als ob Herr Piepmiller lich für alles kilochte Bett, bas man ihm angeblich vorgefeit bat, auf ein-mal revandieren wollte, ober als ob die Röchin an ben Göben Rache für schiechte Behandlung im Saute Biepmüller nehmen wolle. Wir banten Gott innig, als wir die Treppe blind lind. Meiner Frau bat man Sauce auf ihr neues Rieid gegoffen, und ich much brei Tage Ratron nehmen. Rach einer Wode faben mir Plep-millers ein. Auch bei uns ift es etwas ein. Biepmällers paffen nitters ein. Auch ber ums itt es eines eine Gegenater bagten nicht in unteren Kreis. Derr Piepmuller ftellt balbfaut fest, bah ber Salm entschieden Weferlache fet, - ich höre es. Frau Diepmiller eriähtt von ihrem siehen Bubi. Jwei Zahnchen hat er jest, aber lie find ichliecht gefammen, er bat argen Durchfall gebabt, der führ Bubi. Radifier trinft Berr Biepmuller brei Rognale und Stedt fich ibel meiner feinften Importen ein. Mis fie fart find, benten mir Gott. Ich finne anderen Togo angestrengt noch, warum uns Piep-mullere besucht baben, "Das muß man", fogt meine Fran. Barum wir zu Biepmüllers Gesellschaft gegangen find? "Dos-muß man", togt meine Frau. Barum wir Piepmüllers nieder eingelaben haben? "Man fann fich boch nichts Schenfen laffen", fagt meine Frau. Und ob mir bingeben? "Bichricheinsch!" — Die meine Frau. Und ob mir bingeben? "Bichricheinsch!" — Die Bett ift voll Pepmillers, und Pepmillers befieden uns, und mir befuchen fie, und fie taben uns ein, und fie tommen ge une, und wir gehen zu ihnen. Barum? Barum, worum? "Das muß man",

Inich. Der beufche Mannergefangverein brichte Conretag früh bem Grafen Zeppelin, ber jur Rur in Erlenbach bei Jurich weilt, mit bundert Sangern ein Standen. Muf die Anlproche bes Bereinsporligenben Schneiber, ber ben Grofen Zeppelin als Bufteroberer gries, autwortete der Groi: "Der Gedorfe der Lufteroberung für die Menkicheit ficht leit in meinem Kopf, und de er da hrinnen wort, mußte er hermes. Zur Energie und Latfrest mußteb der gwie Geaube an die gute Tat gefellen, dann geht es vorwörtet. Die Sänger waren entstätt über den liederenwürzigen Empfang beim Eroien, der nach jedem Liede passende Dankesworte

Wien. Angefachts bes int vollftendigen Mungels von Chren-geichen auf bem Schlachtfelbe von Leitzig, welche ben rüftmilichen entscheibenden Unteil der öberreichilden Truppen an dem Waltenerfelge der verbimbeten Lirmeen auch dieferlich gum Mitebrud bringen, erhielt die Bermaitung des Militär-Maria-Therefien-Ordens ben Muttrag, in jedem von ofterreichifden Rurps- ober Gefechtstruppen eingenemmen Abidnibe ben Schiachtfelbes einen vier Meter beben Marmorobelest, gefront und von einem machtigen Dopppelabter aus Raisonenmetall unt ber Infdrift gu verfebers, meldje ben betreffenben Grecesteil und feine Roemanbanben nannt, an jenen Hamtten aufguftellen, welche burch entfichelbende Mottenerfolge uber bebrutenbe Berbute ber Urtinerung bemabet bleiben fellen. Danf bem Entgegentommen ber Behorben von Leipzig und ber betreffenben Erundbelther, welche ben Ben-grund mentgetilich vor Beringung fellten, wird es möglich fein, zwei biefer Denfunkler bis zum 18. Ottober, die übrigen beei bis Enbe Otiober fertiggutiellen.

"Runden-Schlaubrit." Wie geriffen handwertsburichen fein finnen, bafür ill ein Bericht un bie "Afft. In. ein biblides Beiteinen, bafür ill ein Bericht un bie "Afft. In. ein biblides Beiteit. Auf der Kirchmeib in Robrenbort des Erlangen erschert
abende, nochdem er ein Rodrenting den det abgeftopft und mobl
auch des Guten etwos zu niel geban hatte, ein Handwertaburiche
aus dem Schleisichen in vollem Konnestofnun, nur bein Reisbenbel unserm Arm, und begriebt in die Derfgeble entlang an den dert
hamben Geften, Manntein und Kheidem, normber, die ankongefignieden Gesten. Manntein und Kheidem, normber, die ankongegang balt maren. Endich nahm man ben feitfamen Lirdweitigoft eit und fpernte ibn ine Sprigerbaie. Er gab au, feine ichabigen Rieiber gerriffen und weggeworfen zu haben, um endlich neue Riei-ber zu befonnnen!

Eine "Titanle"-Cegenbe? Ein brafilifdes Blatt ergöhlt feinen Befern: Das Unglud ber "Titanie" bat nach imei Menidenleben gefurburt. In ber verbingulsvollen Reife bes Echiffien nahm duch gesurdert. In der verdingulsvellen Reise des Schiffes nehm duch die Prau eines in Amerika lebenden Belgiets teil. Eine Anfrege des Kannes an die Ninie des veranglichen Riefendumpfers träck, dah siehe Frau unter den Aoren belinde. Die Frau unter der des gerettet, war aber ihmer trant. Sie murde einem Arm Porter diesplital übergeden, mo sie sollt ein Jahr lang frant und unstädig zu sprechen daniedeliga. Anfrende Mai trut sie die Rückreise nach der heimes an. Um 1. Juni striede der Rann von der Heimstehr sieher sollt geglandten Fran. Er batte ihn inzwikten aber wieder rerheiraret und ledze mit jeiner zweiten Fran gebruck. Der Rann wähm sich die Etarung seinen Gilds dersort zu Herzen, dehe er mit seiner neuen Fran Seldstmach verübte.

Geschesstrafe für Klaffc. Ims Rem Port wird der F. J. be-richter: Eine idahre Hiedspolt für Kaffeelrangben und verwandte Beronftoltemoen fommt aus Misconfin. Port ift namlich ein Geien in straft getreien, bas dem ftlatich ein Enbe machen foll. Sellfamerweife bat es gunachft nicht eine eine Angeborige des garten Geschlächts, fondern einen Wann ereit, einen gemillen Beier Refoft in Riogura, ber fich in einem Mirtsbausgebruch mit einer jungen Dame feiner Befanntichaft befordfeigt batte, worauf ihn ein Konfinder einturmte. Er wird in der juriftlichen Terminplogie des eitlen, umriben Schwagens und Klasschen" deschildigt und es ist nicht umweglich, daß er ich zum Auben des Sivates einige Lage lang der Zerkleinerung großer Grankliteine widden maß.

Roufentingeel. Gin furchibares Unmetter richtete am obereit Bosperus graffliche Berwichtungen an. Die Palais fast aller Bolichalter mit ihren Parts Utten facel. In Bujurbere und einer beinachbarten Orthodalt errraufen gegen 80 Berjanten. Erma hundere Radie furchen bertachten berieben bermind fortgefahrennung. In Iberjanden Wertenam in ber Bucht besindliches Ruftrebaus gefammen. Sechig Petfonen fielen bierbei in ben Busparus; lie murben falt samtich burd vine Diffeatum der tremben Keisgschiffe gereitet. — Beim Einftars einer Biegelei am Golbenen Gorn gelegentlich bes furchtboren Un-wetters, fonnte fich nur die Bollte ber Erbeiter mit Lebensgefahr retten, die übrigen 125 find erfrunten. Unter ben Regengulffen foll befunders auch bie beutiche Butichaft ftort gelitten haben.

bas immer wieder zu einer aftmellen Frage wird, bespricht De. Molter Soof in einem Auffast über die europäischen Dynoftlen, ben mir im Ottoberheit von Belbogen u. Rlofings Monatsheften finben. Die Chenburtigfeit, bie ju ben bruftichen Beifpielen gebort, mie ber Genn geschuchtlicher Mohregeln fich bis in ben Biber finn verfehren fann, war ursprünglich eine allgemeingültige ger-manifche Forberung. Das Boltsbewuchtein forbette unbedingt die bauernde Blutreinheit ber Bolfspenoffen, und in machten benn febr icharte Bolliggiege jebe Cheverbinbung ber freien Boiloge-noffen auber mit ebenburig freien Jamilten unmöglich und verfließen etwaige sonftige Spröglinge unter allen Umftanben in ben Stand ber Unfreien, die teine Liolfogenoffen waren. Diefes ge-hartete ulle Dertommen haben bann fpater, als fieb fehr veranberte fagiale Berhaltniffe herausgebilbet batten, mit Rachbrud bie warnehm ebelfreien Familien feftgehalten. Aber bies geichab ichon umter Berichiebungen bes inhaltlichen Ginns. Der alte Boltstanb punft ber Raffeeinheit trat jurud por bem ber Standesebenburtig teit, und eben bies führte gu ben viellachen ausländichen, frend-btutigen Chen ber beutichen Könige und großen Fürsten. Fernere Entwicklungen haben bie Logit in bielen Dingen dann nach weiter verschlichtert und tompliziert. Deute fieht es fo. Es gibt teineriet öffentliche, ftantliche Gefege, bie bie Danaftien hindern, fich beliebige Blutmifchungen nach Stand, Rationalität ober Raffe guauführen. Gine gemiffe Gelbitbinbung folder Willtur gibt es amor, in Geftalt ber Ebenburingfeit. Aber biefe beruht auf Stanbesherfemmen und Souisgeseinen, anftatt auf öffentlichem Befett. Ihr Wert fest fich baburch berab, bas nicht bei allen europäischer Rationen bie Begriffe ber Cbenburtigfeit befannt find und bah trobbem Ronnutnum berer, bie auf Chenbürrigfeit halten, auch mit foldem Dynastien besieht, wo man nicht nach den Stammittern und ber Thnenreibe fragen barf. Die Sochlage ist nach allen Richtungen voller Berichiebenbrit und Bermorrenbeit. Ein Battenberger, in feiner Beimat Beffen nicht reglerungofabig, tannte Furft non Bulgarien, eine Battenbergerin Ranigin von Spannen merben. In England ist die Entwidlung anders als in Deutschland geseufen, dort gibt es die bei uns gesäufigen Sbenkürtigkeitsan-ichanungen nicht. Die Gemahlin des jestigen Königs Georg von England Bammt ab von bem unebenburtig vermablien herzog Alleranber von Bartienberg, beifen Cobn, Bergog Frang "von Ted", in Engiand eine Locher bes wellichen Bergogs von Cambridge beiraten tonnte. Gie murbe auf irgendeinem dentichen Thron ummöglich fein. Aber fie ift einwandfrete Ronigin von Ungland, und ihre Lachter als englische Pringellin fonnte beutiche Ranferin merben. Go gewährt bie Chenburtigfeit ben Regierten awar einen gewillen Schun gegen ungerignete Lanbesmutter, über immerbin einen fehr unregelmöhigen, ludenhatten und miberfpruchsvollen. Gie ichlieht einheimische, burchaus beutiche Damen bis zu fehr vornehment, auch fürstichem Kang am von den deutschen Hang am von den deutschen Hang der Deutschen Gekraben, gibt diese aber Damen frei, die fermbiandisch, fremd interessiert und nicht immer gleich vornehm find.

Dag bier atmelle Brobleme liegen, tout in unferen Lagen besonders deutlich hervor aus Anlah der Che des ölterreihischen Erzherzog-Thranfolgers. Seine Gemahlin tann Königin von Un-garn sein, nicht Kaiserin. Man dat nun zwar schon ordnend vorgejorgt. Inunerhin hatte Defterreich ein gerabegu ftaatserhaltenbes Intereffe borun, mure es in biefem Hall von bem Ebenburtigfeitelonfüllt befreit - hulfe felbit eine Urt von ranglichem Ge-wultiftreich bagu. Unmiberiprochen erfuhr man feinerzeit, bag ber Erzbergog und feine Gemahlin beabfichtigt batten, gur Kronungsfeier noch London zu geben, daß man aber für die Bergogin von diebenberg ben gewindigten Blay unter ben geborenen Bringefinnen nicht babe jugesteben fünnen. Wenn bies jutraf, wie es allen Unichein hatte, jo mar barin eine bochit igmptomatifche und jugleich eine bocht tomiche Bebeutung. Erstere borin, bag ber Plat ber Fürftinnen von Gebillt beanfprucht wore. Die femiliche aber barin, bag nach bem angewandten Dagliabe berfeibe Plan

ber zu fronenden Königin batte verweigert werden mulfen. Es ist wohl bentbar, daß man absehdar die Dringlichfeit empfinden wird, den gangen jehigen Zustand der denastischen Evendurtigfeit einer Durchsicht und vernünztigen Ordnung zu unterauben. Die ungeheuren theoretijden und proftifchen Comierigfeiten biefes Unternehmenn foegen freilich auf ber Rand. Es tann auch sein, daß man fich meiter von Fall zu Fall zu beifen suchen mirb, mie das auch ichan lanst geschehen ist. Sollte es aber zu Reustellungen und Bereindarungen tommen, so würden sie auf seden Fall darin ihr Hauptziel erdilden mussen, den Dynastien ben fußeren und inneren Abel gu erhalten und ben Bollern, bie fich ber monarchifchen führung erfreuen, biefe als ein ethilch aufrichtenbes, von allgu pernlichen Mobernitäten nicht gu erreichenbes Empfindungsgut zu fichern.

#### StraigenbabneUnglick.

Bindwühlenwege unmitselbar vor der Baufach-Ausstellung ein Unto-Omnibus und ein Sirahendahnwagen hintereinander. Der Chausteut des Autodusse überhalte den Strahendahnwagen, nahm ober die kurve ju furg und der Untobus wurde is heitig von dem Straßenbahumagen von hinten angeschren, daß er umstürzte und die Insassen in einem dichten knönes durcheinanderlagen. 12 Per-sonen wurden so schwer verleist, daß sie ins krankenhaus gebracht werden musten. Roch Unlegung von Rosverdaden konnten 6 wieder entsassen werden. Die übrigen haben keilweise sehr schwere Berlehungen bavon gefragen.

#### Luftidiffahrt.

Jehannisthal, 30. September. Blugwoche. Der Alleger Seblomit frieg mit brei Bolfagieren bis 2830 Meter auf und ftellte bamit einen Beltreforb auf.

Berlin. Die bei Belgofand von einem Fifchampfer geborgener und in Jumiben eingebrochten Metalltrummer find nach den amt-lichen Cemittelungen Teile bes untergegangenen Marineluftichiffes L. 1". Gie murben bem Stranbamt gur Aufbewahrung übergeben. Es handelt fich um tieinere Teile bes Muminlumgeruften.

#### Buntes Allerlei.

fiobleng. Seit einiger Beit ichweben Berhandlungen, bie bie Errichtung einer neuen Eisenbahnbireftion in Robleng bezwechen, Die Mussichten fur Robleng find febr gunftig. Der Gifenbahnbireftionsbegirf Roln ift in ben leiten Jahren to umfungreich geworden, daß eine Leiting biefes Begirfs jur Rotwendigfeit wird, umal nach bem fortichreitenden Ausbau ber Parallelbahn gu ben beiben Abeinlinfen

hanburg. Der Dumpfer "Bogabos" ber beutichen Berante-Linie ift auf ber Fahrt nach Alexandrien in ber Bucht von Algeria gestrandet. Erft nachdem 200 Lannen Roblen in Die Gee gemarfen worden waren, gelang es dem Dampfer, wieber frei zu tommen und feine Sabet fortgufeben.

hannburg. Montag nochmittag verletzte ber Sausmirt Albert Wilte in ber Roftanienaller einen unbefannten Barbier und ein junges Mabchen burch Schiffe fcwer und erichof fich bann felbft. Das Moin ift mahricheinlich Ciferfucht.
Berlin. 3m Guboften Berline ift pon unbefannten Dieben in

ber Biohnung einer Gebim ein grober Einbruchobebhahl verlibt morben. Die Dume war 4 Monate verreift und hatte in ber Jeit ibre Wohnung ohne Aufficht gelaffen. Mis fie gurudtebrie, entbestie fie, bag Einbrecher in ben Roumen gehauft hatten. Die viel gestehlen wurde, firht noch nicht fest. Candau. Der Gergeant Wifsmiller von der 2. Kompagnie

bes 23. Infanterie-Regimento murbe in figenber Stellung im Beit tet aufgefunden. Der Mann batte fich mit feinem Dienftgewehr eine Ruget burm ben Ropt grjogt. Ueber bie Metine, melde ben noch jungen Mann, melder per feiner Beforberung fanb, jum Gelbftmorb trieben, ift mun im Untiaren,

ftoln. Rind Mittedungen ens Doerhoufen mutbe ein von Duffefbort noch Balfum beimmmter Gelbbrief, ber 9000 Mart in Raffenichenen enthielt, auf bem Wege nach bem Abreffeien ent-

Rheinbohlen. Min ber hiefigen Propingial-Fürforgeanfialt find acht mit bianen Arbeitelleibern verfebene Jöglinge entwichen, Getlingen. Der frühere Latat bes Ralfers und fpatere Schupmann in Sannoverich-Münden, Georg Romahn, ber am 9. April vom hiefigen Schwurgericht zum Tobe verurteilt worden war, well er feine Frau am 7. Januar absichtlich in die Weser gestoben batte, um fich ihrer zu entledigen, ift Dienstag morgen bingerichtet teurben

München. Bor einigen Tagen murbe ein ISibriges Schulmabchen aus bem Stadtbach gereitet. Es gab an, feine Bflegemutter fei gemeinsem mit ihm wegen blustlicher Gorgen ins Waffer pegangen. Die Frau blieb feit jenem Tage verschollen. Run bat ich der Berdacht ergeben, daß die Pflegemutter das Kind gemaltiam ins Maffer warf. Ich jetbit aber in Sicherheit brache. Die Bermithte, die viel in Dienerfreisen verkehrte, hatte das Kind mieberhnit an Dianner verfumpelt.

Trier. In bem Robelort Schweich alcherte eine Feuersbrunft brei Wehnhäufer und brei Scheimen ein. Ein achtzehnjähriger Buriche murbe als ber Brandjufter verhaftet.

In St. Brivet bei Mich ichof der Genbarm Grabfe auf einen Bergmann, ben er wegen Bighbandlung feiner Frau verbaftet hatte, als biefer entfloh. Der Flüchtling murbe anfcheinend toblich in den Unterleib getroffen.

Saarbruden. Beim Ban ber neuen Eifenbetan-Caarbrude gwifchen Bellingen und Fürstenhaufen ift ber große Mittelbogen ringefturgt. Bunt Arbeiter werben vermift.

Bocham. Muf eine eigenorige Weife bat bier ein Ziahriges Rind bas Leben verloren. Es hatte eine Puppe gerbrochen und bie Mugen in ben Mund genommen. Dabei hatten fich biefe im Rebi-topt festgefest. Man brachte bas Kind fofort in bas Krantenhaus. mo eine Operation vorgenommen wurde. Es war indes ichan ju fpat. Eine ftorte Beichwulft trat auf, an ber bas Rind erftidte.

Cibing. Montag nacht juhr bas Mutomobil bes Rummergienrate Stobbe aus Liegendorf, als es auf einer Sahre gur Ueber-iegung nach Late indem wollte, infolge Berfebens bes Chauffeurs in den Flug. Bon ben fieben Infaffen ift bas Dienftmabchen ertrunfen, bie übrigen murben gerettet,

Stbing. In einem Unfaft pon Schmermut erichof fich ber Berichtnoffeffor Erbniann. Er fürchtete, fein Sprachfehler murbe ein fremmits für feine baufbahn fein.

hamburg. Das Mediginalami teilt mit: Un bem an ber Berfiner Borfe perbreiteten Gerucht von einem Cholecofall in Samburg ift fein mabres Wort.

Berlin, Das Gifenbehnregiment Rr. 2 nertieß Dienstag mittag feine bisherige Gornifon Schöneberg, um nach Donau überga-

10 177 Richter gibt es gegenwärtig in Deutschland. Bor zwei Bahl der Richter in Deutschland um 3222 bermehrt. Das entspricht bemef und Aerlag ber fielbachbruderei Guibo Beibler in Miebrid

im Progentfaß ungefähr bem ber Bevölferungegunahme in Denis.

Eine originelle Licht-Reffame ift augenblidlich auf bem Tett bamer Plat in Berlin gu feben. Mus bem Reftame-Lert einer Buggeretten-Babrif fammit es bernieber: "ROS Uhr", "ROS Uhr" Statt des Jiffernblattes ber Uhr verfünden non Minute 32 Minute toechiefinde Lexte die Zeit in Werten.

#### Henefte Hachrichten.

Rreugnad), I. Ofinber. Der nationalliberale Canblage abgeordnete 3. B. Engeismann ift im Mirer von 70 Jahren m Magentrebe peritorben.

fieffel, 1. Oftober. Mul bem Rulibergmert Bothen giftpen smei Bergleute mehrere hundert Meter tief in einen Schucht und blieben mit gerfcmeiterten Gliebmagen ist liegen.

Freiburg L Breisgau, 1. Oftober. Muf ber Caubon Deitersbeim rollten beute frub 165 Uhr infolge Berjogens bet Bremje 50 Wagen eines Güterzinges von einem toten Gefels and bie Station und gerftörten die Ede des Stationagedülles 4 Wagen wurden aus dem Geleis geworfen und vollständig Mondrett. Bon Freidung tom ein hilligung mit Monnichalten an. die folger die Aufraumungsarbeiten begannen. Perimen unter micht perione nicht perfett.

Paris, 1. Oftober. Des Zuchtpeligeigericht von Toulan urb urteilte einen Marjeiller Birt und einen Bader megen unerland ten Opiumbanbels ju einem begm, gwei Monaten Gejangnis und Gelbbugen von 500 beum, 3000 France.

Rrafau, I. Oliober. Ein Godgelfeleft in einem benah. barten Dorfe endete mit einer mölten Schlägeren, det der eines 30 Perfenen jum Teil ichmere Berletzungen davon trugen. Imiten ben Hochzeitsgüften und mehreren Jigeumern fam es zu Streitskeiten, die die Aucheltörer von dem Wirt schließlich an die Luft de feiten, die des Aucheltörer von dem Wirt schließlich an die Luft de fleit wurden. Darauthin rücke die ganze Jigeunerbande, eine 31 Mann flort, beren und denne in den Taufentein in der fam Bi Mann ftort, heren und brang in das Tanglofal ein. Es fam toll einer beiliofen Rauferei, die auch bann nicht ihr Ende nahm, ale ber Birt bie Lichter auslofebte. Schliehlich febritt bie berbeist-rufene Genbarmerie ein und machte ber Schlögerei ein Erbi-Sieben Berfonen trugen erhebliche Mefferfliche bavon.

Lanbon, 1. Ottober. Die "Dalin Dall" melbet, bag Di Diriel aus Mindien, ber Erfinder ber Diefelmotoren, auf bet pon Antwerpen nach Landon auf unaufgetiärte Weife verfchwafde Dr. Diefel fei jufammen mit Dr. Beorg Careis aus Gent an Montag abend auf bem Schiff "Dresben" ber Greut Caftern-Gifes babn in Antwerpen abgefahren und fei nicht aufzulinden gewein-ale des Schiff gestern früh in harwich eingetroffen fei. Es ill 36. beforchten, daß Dr. Diesel in der Racht über Bord gefallen ist.

#### Ein folgenschweres Eifenbabnolinglach.

Bonn, 1. Ottober. Ein folgenschweres Sifenbahnungtud et eignete fich beute nacht auf ber Strede Bonn-fioln ber Abeinufer Babn in unmittelborer Riche ber Steilen Bonn-Clierftrofit. um 12 Uhr von fioln abjahrende und aus zwei Wagen beliebende Schnellzug, ber fahrplanmaffig um 12.40 libr in Bonn-guerftraff eintrifft, fonnte aus bisber unbefannten Grunben por ber Staffen nicht jum Salfen gebracht werben. Der Jug fuhr in vollet 3000 durch die Station und geriet au einer jehr icharjen gurve un bei Ellerstraße ins Schleudern. Die Wagen murben von dem Bilber gestell abgeschoben und ichlugen um. Don ben eime 15 Perjonel. die fich in beiben Bogen befanden, find eine Berfon getotet und neun Perjonen teils ichmer, feits frichter verletzt in die dieurgitet Univerlitätsfilnit gebracht morben. In beus Hulfommen von bei Schwerverleiten wird gezweifelt. Der Jührer, ber unverleif Ifgibt an, auf ber Juhrt ohnmöchtig und baber nicht in der Cage gemefen ju fein, ju bremfen. Das Rabere muß bie Untersuchung et geben. Der Materialionaben ift bedeutend. Bot eine beri Jabies ereignete fich an der gleichen Stelle ein ühnliches lingliid, bei beit mehrere Derfonen ichwer verlehf murben.

#### Briefbaften der Bedaktion.

3ft vielleicht einem Befer bes Blattes befannt, aus welft Berantaljung das auf bem "Blan" in Sochheim ftebende "Seilief bauben in bem beutigen Idgerhof Gem ehemaligen Abelbeib! m Biebrich aufgefunden. Es war unter Reifig verfledt und wurde wohl gur Reformationngeit an die Fundftatte verbrocht. Gin Biebricher Chronift mare bantbar über nabere Minenuel.

aus welcher Beraniaffung biefes Steinbild nach Sochheim perbrus

Beitung Guibo Beibier. Berantwortlich für ben rebattionellen Sei Bauf Jorichief, für den Retfame und Anzeigenteit Heine. Lucht, ib ben Deut und Berlog With Holzapfel, famil. in Biebrich. Moostions

## Altenqueritrage,

Simmer und Massmer, jam L. Clisber zu vermieren. Naberes bultbit. 2416

In ber Muslibring pon

## Gubgrabiteuze

in iconter Und wahl an febr und genellt, batte mich bettens emplohlen 254 O

Mbam Wolf, Sintergolfe.

## Für Schweine bie nicht fressen wollen, es in ben Beinen baben ober font trauf find für Berkeln fontines Jungbieb ift das Beite (2014)

Kümmels's

## Kalf-Leberthran Emulfion

U. Liter Warf 0.00, U. Piece Warf 100, 2 Liter Warf 2.50, 4 Liter Warf 6.00 an baben in

## Bum Küffen

fdan ift ein partes, joeifel fribem Musieben unb ichines Teins. Tites expense

Stedenpferd-Seife Grang Schneiberhobn.



Riebriane: Joi, giating. I. Int. Pafting, I. gineling. Dr. Commer Radt. und et allen burd Plafane ber Amisapathete au Cochbeim, aeldmeten Gefchaftett.

Welfbekannte neuerte Deiginal Schooligung-Kibmanchine Krent 16. Wound to Tochnik : Nilmachines Globus, Behlis glob schiff, Handschiff, Webschiff, Edgie, but with a finite schiff, Handschiff, Webschiff, Edgie, but with a finite state of the schiff of the schiff of the schiff, and Fairras Broffirm M. Jackschiff, and Fairras Broffirm M. Jackschiff, and Fairras Broffirm M. Jackschiff, and Sunded Roschiffer In Verlad, Village, Anorthmentages are field joy of Single and Andreasanances are fast judge State lines. Best 28 Jahren Liebrari To The state of the section of the s

Begingsprein: mo Beingerlohn; 3n ohne Beltellgell

N 154.

## Amtliche E der Stadt

Die Pferbebeliger t 7. Oftober I. 3s., cormi vormufterung ftattfinber Bu ber Mufterung berjenigen, unter 4 Jahr find ober in ben legten auf beiben Mugen blin niest werfchfebig finb. b bauernb friegeunbrauch bie umter 1,50 Meter 2 Die Pferbe merben Der aufgestellt und find bie Pferbe punftiich gu

Bebracht werben. Pferbebefiger, mel entitleitig ober vollycht Strafe jie gemartigen, ichaffung ber Berebe po Die Plerbe muffen thirre) pargetührt merd Gur Biffer, Colling befiger für febes Pferb Sochheim a. Dt., be

Die nachtte Sproge

13, Off un Babnboje bier ftatt. Dodyheim a. 192., b

Buf Grund ber 3) Pen Johre 1898 linb o Mentliche Wege angre mirb unf biefe Boriche Unterlaffen befreaft. Sochheim a. M., b

Im Machftebenben Orletes pom 7. April 1 ficht Tranbemmoifche, I Bernerten, bag bie vor Paritanh (Magiffrai) is Dem are t molt ober Meine, bei Traubenmaische, bari techen, um einem nor Ellabot ober einem He es ber Beichaffenbeit ? in guten Jahrgangen

mie ein Fünftel ber ge Die Juderung die bei bes gum 31. Deur bart in ber Seit com ien Weinen früherer 3 Die Buderung bar Bebiebe bea beutichen trubenmaijche, Wolt Schorbe anjugeigen. beingt, ist perpflichtet. Saustrunf unter Meg

Bergebeitung befrimm Die Gerftellung Whe befrennft ober Die als Soustrun Entgelt an bie in je

Benen Berbrouch ab felts ober Mufgobe be berdugerung bes etm 9 29, MR Geftel 6 Mochen mirb beltra 2 mer verfählich

bambelt.

norgeichriebem Grumb bes § Photogram a. M.,

Mic 征

Dos

Munden, 2 des Ronigs Otto untile belang" ju der noch

## Befanntmachung.

Bonnerstag, ben 2. Oftober et., nachm. 4 Uhr, werben in hochbeim a. Di., Nathambirahe 7. folgende Gegenftande proangi-weite gegen Baranbinng verftetgern: 2 Gerribtiffer, 1 Rieiberichrant, 1 Gabrrab, 1 Querenichrant, Tiiche und Genbtoaren.

Bardt, Gerichtsvollzieher, in Sochbeim am Main.

Boftidiedfonto. Grantfact a. W. NY. 1923.



Herniprecher Biebrich Fir. 60.

Die Reffe ife von ber Rönigl. Megterung als minbeliicher erflert; für bie Sonreinlagen haftet unter ben nuch Reglerungs Borichreit ficher angelegten Rabitalien ber Raffe moch bie Stadt Biebrich mit fürem Bermogen und ihren gelannen Ginflieften.

Mudjuk für Spareinlagen in ieber Sobe B/4.4.; bei balb-icherger Kindigung B/4.4. und bei einschlungs-Kindigung 4/4. mit Berginfung vom Einzahlungs-tage bis sam Riofsahlungstage.

Muffanhlungen in jeber bobe in ber Regel fofort. Strenglie Gebeimbaltung bealiglich ber Sparguthaben burch bie Sayung gemabrieifret. Einziebung uon Gungeinlagen bel autwürtigen Raffen obne Unter-

brechung ber Berginfung nub ohne jegliche Roben Bernietung von Stabildranffächern zu R. a und 10 "e vro Jahr in bem nach bem neuelten Stande ber Technik neuerhausen Treior ber Ruffe.

Raffenlotal : Biebrich, Blatiautitrage 10. Gedfinet won 8-19% umb 3-0 Ilbr.



P. Rohm, Zahn-Praxis Wiesbaden, Friedrichstrasse 50, L.

Sprechstunden 9-6 Uhr. Telefon 3118.

Zuhnziehen u. Plombieren mit örtlicher Beläubung. Künstlicher Zahnersatz in höchster Vollendung. Prämilert für sehr gute Leistungen mit der geld. Medaille

Wiesbaden 1909

#### Der herr läffet die Arznei aus der Erde wachlen. und ein Bernfinftiger verachtet fie nicht! Beius Sixad) 38, 4

Prönterfaftluren mit gifefreien Blanvenissten erateien in Berbindung mit meinen familiaen Beroednungen große Dellerfolge, felbir det verglieben, fonst unbelidaren Krankbetten. Mit den gewohnlichen Kräuterise d. die ickweren Leiden gegen-über meibens unwirklam bleiden, in mein Geliderfahren nicht

Die Rur fann an Saufe ohne grote Umbände genaumer werden, wo Arbeitsfähigfest vorhanden ilt ohne Bernisfiärung Berländiche Konfaligation ist erforderlich. Sprecharit von 9-12 und von 3-7 Uhr, Connegs von 9-11 Uhr,

Schröder's Kuranstalt für Raturheilverfahren Biedbaben, Raifer Briebeich Ring 5, neben ber Mingfirde



Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.